



57. Jahrgang

Donnerstag, den 17. Dezember 2020

19/Nr. 51/52/53

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



Am 1. Dezember habe ich meinen Dienst als Bürgermeisterin hier hin Zwiefalten begonnen. Aufgrund der aktuellen Einschränkungen durch die Corona-Pandemie war es kein Start unter normalen Umständen.

Nicht nur ich, sondern wir alle haben dieses Jahr 2020 anders erlebt. Ja, es war ein ANDERES Jahr. Ein kleiner Virus hat uns immer noch fest im Griff und wieder befinden wir uns mitten in einem Lockdown. Kein Jahr hat uns mehr herausgefordert und uns gezeigt, was wirklich zählt. Das Wort „Zusammenhalt“ hat nochmals eine neue Bedeutung bekommen. Sich an seine eigenen Werte zu erinnern und durchzuhalten in schwierigen Zeiten. Wir alle wurden von diesem Jahr geprägt. Viele hat es hart getroffen.

Dennoch durften Sie alle das ganze Jahr hier in Zwiefalten einen außergewöhnlichen Zusammenhalt spüren, vieles konnte trotz der schwierigen Umstände durchgeführt werden, wie beispielsweise die Öffnung des Freibades, die Durchführung der Wahl, der weitere Ausbau des Breitbandes oder die Sicherstellung der Löschwasserversorgung in Gauingen. Sie haben diese Krise gemeinsam bis hierher bewältigt und wir werden es auch weiterhin schaffen!

Ich persönlich glaube daran, dass wir zusammen stark sein können. Uns allen steht dieses Jahr ein ungewöhnliches Weihnachtsfest bevor. Wir werden dies in sehr kleinem Kreise feiern. Auch die Gottesdienste, in denen wir die Weihnachtsbotschaft hören, werden nicht in gewohnter Art und Weise stattfinden können. Der Zwiefalter Advent und andere Weihnachtsmärkte, die uns mit Glühwein und Punsch auf das kommende Fest einstimmen, wurden schon lange vor Weihnachten abgesagt.

Zum ersten Mal in unserem Leben sehen wir uns einer weltumspannenden Pandemie gegenüber. Das verlangt von uns allen große Opfer und äußerste Disziplin. Trotz allem gibt es aber auch einen Hoffnungsschimmer für das kommende Jahr. Die Entwicklung von Impfstoffen ist weit vorangeschritten und mit ersten Impfungen ist schon bald zu rechnen.



Auch wenn viele Begegnungen nicht persönlich stattfinden können, so können wir doch mit einem Anruf, einem Brief, einer E-Mail oder wie auch immer zeigen, dass wir an liebe Freunde, Verwandte und Bekannte denken. Denn auch und besonders in Corona-Zeiten sollte niemand einsam sein. Jede/jeder kann ein Licht sein, das für andere leuchtet und Kraft und Zuversicht gibt.

Lassen Sie uns gemeinsam diese Zeit durchstehen, in Achtung und Sorge füreinander! Es werden wieder andere Zeiten kommen...auf andere Zeiten, die wir miteinander gestalten, freue ich mich.

Und so wünsche ich Ihnen trotz aller Widrigkeiten ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr! Für das anstehende Jahr 2021 wünsche ich Ihnen viel Gesundheit, Freude bei Ihrem Wirken und Tun, positive Begegnungen und viel Schaffenskraft.

Ihre Bürgermeisterin Alexandra Hepp, die Damen und Herren des Gemeinderates und die Gemeindeverwaltung

Bericht über die Gemeinderatssitzung vom Mittwoch, den 09. Dezember 2020

Anlässlich der feierlichen Gemeinderatssitzung zur Amtseinssetzung von Frau Bürgermeisterin Alexandra Hepp begrüßte die stellvertretende Bürgermeisterin Frau Knab-Hänle neben den Gemeinderatsmitgliedern auch die Pressevertreter, zahlreiche Zuschauer und Herrn Landrat Thomas Reumann, sowie Kommunalamtsleiterin Frau Elke Weiss aus Reutlingen und den Hayinger Bürgermeister Herrn Kevin Dorner.

Frau Hepp als Hauptperson des Abends wurde von den engsten Familienmitgliedern und zwei Freundinnen bzw. Wahlkampfunterstützerinnen begleitet.

Vor der Amtseinssetzung beschäftigte sich das Gremium jedoch noch mit zwei Bauanträgen, damit diese noch vor der Weihnachtspause auf den Weg gebracht werden können und die Bauherren so schnell wie möglich zu ihrer Genehmigung kommen.

► Stellungnahme zu Bauanträgen

Zu folgenden Bauanträgen wurde das Einvernehmen hergestellt:

- * Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage und Carport Alpenblick 21, 88529 Zwiefalten-Gauingen
- * Neubau eines barrierefreien Mehrfamilienwohnhauses mit 9 Wohneinheiten u. Mehrfachgaragen im Erdgeschoss, Beda-Sommerberger-Straße 1 in 88529 Zwiefalten

► Vereidigung und Verpflichtung der neu gewählten Bürgermeisterin Frau Alexandra Hepp

➤ Vereidigung und Verpflichtung

Vor der eigentlichen Vereidigung hielt Frau Knab-Hänle einen kurzen Rückblick über die Entwicklung in den letzten ereignisreichen Monaten.

So teilte vor einem Jahr Herr Bürgermeister Henne nach einer langen Gemeinderatssitzung am 04.12.2019 dem überraschten Gremium mit, dass er sich um das Bürgermeisteramt in Bad Waldsee bewerben wird. Es herrschte zunächst betroffenes Schweigen und es war allen klar, dass auf die Stellvertreter und die gesamte Verwaltung dann Einiges zukommen wird.

Nachdem Herr Henne am 26.01.2020 dann auch in Bad Waldsee gewählt wurde, wurde in Zwiefalten der Termin für die Bürgermeisterwahl auf den 24. Mai 2020 festgesetzt.

Weil wegen den Einschränkungen aufgrund der Corona-Pandemie kein regulärer Wahlkampf möglich gewesen wäre, wurde das laufende Wahlverfahren abgebrochen und der neue Termin weit nach hinten auf den 04. Oktober verschoben.

Alle zusammen haben die Herausforderung bewusst und gemeinsam angenommen und ehrenamtliche Stellvertreter, Verwaltung und Gemeinderat zusammen die Aufgaben bewältigt. Frau Knab-Hänle dankte an dieser Stelle allen für die Unterstützung.

Im Nachhinein zeigte sich das Verschieben der Wahl als eine gute Entscheidung. Es konnte ein Wahlkampf mit offizieller Kandidatenvorstellung in der Halle durchgeführt werden.

Und am 04. Oktober 2020 wurde schließlich Frau Alexandra Hepp trotz vier Gegenkandidaten mit einem Ergebnis von 69,1 Prozent der abgegebenen Stimmen und einer Wahlbeteiligung von 64,8 Prozent gleich im ersten Wahlgang zur Bürgermeisterin von Zwiefalten gewählt.

Vom Landratsamt Reutlingen wurde mitgeteilt, dass die Wahlprüfung keine Beanstandungen ergab und die Abwicklung der Wahl unter den erschwerten Bedingungen vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie vorbildlich war. Es wurden keine Einsprüche geltend gemacht und das vom Gemeindevwahlausschuss festgestellte Ergebnis somit als rechtsgültig bestätigt. Demnach ist Frau Hepp für die nächsten acht Jahre zur Bürgermeisterin von Zwiefalten gewählt.

Nun hat Frau Hepp am 01.12. 2020 bereits ihr Amt hier in Zwiefalten angetreten und wird im Rahmen der öffentlichen Sitzung im Namen des Gemeinderates offiziell vereidigt und verpflichtet.

Frau Knab-Hänle bat nach dieser Rückschau Frau Hepp zum Rednerpult und wies noch einmal auf die Rechte und Pflichten einer Bürgermeisterin hin.

Anschließend erhoben sich alle Anwesenden von Ihren Stühlen und Frau Hepp erhob die Hand zum Schwur und sprach die folgende Verpflichtungsformel nach:

**„Ich gelobe Treue der Verfassung,
Gehorsam den Gesetzen und
gewissenhafte Erfüllung meiner Pflichten.**

**Insbesondere gelobe ich, die Rechte der Gemeinde
gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl
und das der Einwohner nach Kräften zu fördern.“**

Mit einem symbolischen Handschlag wurde Frau Hepp auf ihr neues Amt verpflichtet. Frau Knab-Hänle überreichte ihr dazu einen kleinen Blumengruß und gratulierte ihr unter dem anhaltenden Applaus der Anwesenden zu ihrem neuen Amt.



Notrufe, Bereitschaftsdienste

Giftnotruf-Zentrale 089/19240

Ärztlicher Notfalldienst

Samstag, Sonn- und Feiertag und unter der Woche, außerhalb der Sprechzeiten 116 117

Zahnärztlicher Notdienst 01805/911640

Samstag - Montag 8.00 Uhr

Krankenhaus Ehingen 07391/586-0

Alb-Klinik Münsingen 07381/181-0

Landkreis Reutlingen – Beratungsstelle für Jugend- und Erziehungsfragen 07381 / 929560

Diakonieverband Reutlingen / „Rat & Tat“ Zwiefalten 07373/9212640

0152/53457764

Nachbarschaftshilfe Zwiefalten 07373/604
 Pflegestützpunkt südliche Alb 07387/984146-2
 Sozialstation St. Martin, Engstingen 07129/932770
 Hospizgruppe HPZ 07373/915998
 Mobil: 0152/26368966

Feuerwehr 112
 Polizei Notruf 110
 Polizeirevier Münsingen 07381/9364-0
 Polizeiposten Zwiefalten 07373/2823

Gas-Störungsstelle 0800 / 0824505

Apothekennotdienst 08 00/0022 8 33 (kostenlos)
 Mobil: 22 8 33*
 SMS: "apo" an 22 8 33*

*69 ct/Min/SMS

Notdienstpläne im Internet www.lak-bw.notdienst-portal.de

Laut Frau Knab-Hänle hat sich Frau Hepp die neue Position durch ihre Glaubwürdigkeit in einem fairen Wahlkampf würdig erkämpft.

Für die Zukunft wünscht sie Frau Hepp viel Erfolg und ist überzeugt, dass sich mit Unterstützung der Mitarbeiter, dem ehrenamtlichen Engagement der Bürger, dem Gemeinderat und mit Hilfe von Fördermitteln viel in Zwiefalten umsetzen lässt.

Auch persönlich sicherte Frau Knab-Hänle ihre volle Unterstützung zu und steht gerne weiterhin mit Rat und Tat unterstützend zur Verfügung.

Als kleines Präsent der Gemeinde bekam Frau Hepp noch ein Memory-Spiel mit Motiven der Gemeinde Zwiefalten mit auf den Weg, um ihre Kenntnisse über den Ort zu vertiefen. Da aufgrund der Corona-Pandemie keine große Feier mit vielen Gästen, Getränken und Büffet möglich war wurden die Sitzungsteilnehmer eingeladen, sich herzlich an den Zwiefalter Vesperkörbchen zu bedienen, die jeder Teilnehmer auf seinem Tisch vorfand.



Frau Knab-Hänle freute sich, dass Herr Landrat Reumann es sich nicht nehmen ließ, trotz der bekannten Umstände und seiner Vielzahl von terminlichen Verpflichtungen heute an dieser – für Zwiefalten so wichtigen - Sitzung teilzunehmen und bat ihn um sein Grußwort.

➤ Grußwort Herr Landrat Thomas Reumann

Herr Reumann erklärte in seiner Rede, dass er sehr gerne nach Zwiefalten gekommen ist, da die Amtseinsetzung ein starkes Signal für die Zukunft ist besonders in den Zeiten wie diesen, wo alle unter den Einschränkungen durch die Corona-Pandemie leiden und auch die Landkreisverwaltung einen Großteil der Mitarbeiter im Gesundheitsamt einsetzen muss, so dass die laufenden Arbeiten nicht in gewohntem Umfang erledigt werden können.

Der heutige Abend in der feierlich dekorierten Rentalhalle ist für Herrn Reumann daher ein toller Abend mit einem „Hauch von Normalität“ nach einer fast einjährigen Zeit ohne Bürgermeister. Der Dienstantritt in dieser besonderen Situation sei etwas Besonderes und auch wenn es nun keinen großen Empfang gibt, sei es doch heute ein Fest mit viel Herz und Sympathie. Das Wahlergebnis und die hohe Wahlbeteiligung bezeichnete der Landrat als sehr beeindruckend.

Den Zwiefalter Bürgern sprach er ein großes Kompliment aus, dass sie mit 65 % zahlreich von ihrem Wahlrecht Gebrauch gemacht haben. Das sei in Deutschland nicht mehr so selbstverständlich, während in anderen Ländern Menschen beim Kampf um Demokratie und das Recht zu wählen, sterben.

Frau Hepp gratulierte er zu dem großen Wahlerfolg mit 69 % und sprach seine Glückwünsche hierzu aus, da dieses Ergebnis ein klares Votum und ein großer Vertrauensbeweis ist.

Herr Reumann wünschte von Herzen Frau Hepp das Glück des Tüchtigen, Gottes Segen, Rückhalt, Tatkraft, Selbstvertrauen und Persönlichkeit. Die berufliche Erfahrung ist eine gute Voraussetzung für dieses anspruchsvolle Amt.

Die Gemeinde bestehend aus den Menschen ist die Keimzelle der Demokratie. Zwiefalten sei hier ein herausragendes Beispiel für Zusammenhalt, sei es in den Vereinen, bei der Fasnet, dem Partnerschaftsverein oder den sozialen Einrichtungen. Zwiefalten

Verantwortlich:

Bürgermeisterin oder ihr Vertreter im Amt

Herausgeber:

Gemeinde und Bürgermeisteramt Zwiefalten
 Marktplatz 3 · 88529 Zwiefalten
 T 07373 20 50 · F 07373 2 05 55
info@zwiefalten.de, www.zwiefalten.de

Verlag:

NAK GmbH & Co. KG
 Frauenstraße 77 · 89073 Ulm
 T 0731 156 681 · F 0731 156 684
nak.ulm@n-pg.de · www.nak-verlag.de

Druck:

Südwest Presse Media Service GmbH
 Druckstandort Münsingen
 Gutenbergstraße 1
 72525 Münsingen

sei lebens- und liebenswert und mit großem sozialen Engagement und Rückhalt besonders in den vergangenen Monaten vorbildlich.

Er bedankte sich daher an dieser Stelle nochmals bei Frau Knab-Hänle und Herrn Käppeler, die als Team sehr gut bei der Stellvertretung des Bürgermeisters zusammengehalten haben.

Da dies alles nicht selbstverständlich ist wurde der Dank ja bereits auch schriftlich ausgesprochen und Frau Knab-Hänle zusätzlich die Landkreismedaille in Silber verliehen.

Ergänzend hierzu überreichte Herr Reumann Herrn Käppeler und Frau Knab-Hänle heute noch einen Blumenstrauß und Süßigkeiten für die Leistungen der vergangenen Monate.

Frau Hepp bot er eine gute Zusammenarbeit mit dem Landratsamt an und wünschte ihr ein zufriedenes Arbeiten mit einem guten Team, auf das sie sich verlassen kann. Als Antrittsgeschenk des Landkreises überreichte er unter einem herzlichen Applaus Blumen, Süßigkeiten und einen dreiteiligen Geschichtsband über den Landkreis Reutlingen.

➤ **Grußwort Herr Bürgermeister Kevin Dorner**

Als Vorsitzender des Gemeindeverwaltungsverbandes und Vertreter für den Kreisverband der Bürgermeister des Gemeindetages sprach der Bürgermeister der Nachbargemeinde Hayingen, Herr Kevin Dorner, ebenfalls ein feierliches Grußwort.

Er bezeichnete den Bürgermeisterberuf als umfangreich, vielschichtig, interessant und anspruchsvoll.

Im Moment seien die Zeiten aufgeregt und Emotionen anstatt Vernunft prägen oft das Handeln. Daher empfahl er Ruhe und stressfreies Arbeiten und schenkte Schokolade zur Beruhigung der Nerven und einen bunten Blumenstrauß.

Nach gründlichem Überlegen und ruhigem Handeln seien bessere Entscheidungen möglich. Seiner neuen Amtskollegin wünschte er Erfolg aber auch viel Freude und Spaß bei der Arbeit, sowie auch etwas Zeit für sich selbst.

Im Namen der Bürgermeisterkollegen und auch persönlich bot er Frau Hepp eine gute Zusammenarbeit an.

➤ **Ansprache Frau Bürgermeisterin Alexandra Hepp**

In einer emotionalen und sehr bewegenden Rede bedankte sich Frau Hepp und erklärte, dass sie mit der Vereidigungsformel soeben die vielleicht weittragendsten Worte in ihrem bisherigen Leben gesprochen hat.

Sie bekräftigte, dass das Wohl der Bürger ihre Richtschnur ist und sie ihrer Verantwortung und ihrer Aufgabe bewusst sei.

Sie erläuterte nochmals die Gründe für ihre Kandidatur und bedankte sich für das Vertrauen der Wähler. Gemeinsam mit den Bürgern, den ehrenamtlichen Helfern, den Stellvertretern, dem Gemeinderat und dem Mitarbeiter-Team möchte sie die Zukunft Zwiefaltens gestalten.

Bei Herrn Landrat Reumann, bedankte sie sich für die Ansprache und sie zeigte sich sicher, dass ein produktiver und vertrauensvoller Austausch zwischen dem Landratsamt in Reutlingen und unserer Gemeinde am südlichen Rande des Landkreises gelingt. Sie hofft und baut auf die Unterstützung des Landkreises, wenn es um die Anliegen der Gemeinde geht.

Gleiches gilt für das gemeinsame Wirken innerhalb des Gemeindeverwaltungsverbandes. Bei Herrn Bürgermeister Dorner bedankte sie sich auch herzlich für seine Rede und hofft auf intensiven Austausch mit den Mitgliedern des Gemeindeverwaltungsverbandes, ein kollegiales Miteinander und eine konstruktive interkommunale Zusammenarbeit im gemeinsamen Interesse der Gemeinden.

Die Entscheidung in Zwiefalten zu kandidieren war für Frau Hepp eine Herzensentscheidung. Die Zusammenarbeit mit beiden Kirchengemeinden, den Vereinen und dem Ehrenamt liegt ihr sehr am Herzen.

Bürgernähe und gute Zusammenarbeit mit den Mitarbeitern und dem Gemeinderat sind ihr ebenfalls wichtig.

In ihrer Rede zollte sie auch ihrem Amtsvorgänger Matthias Henne Dank und Respekt für seine Arbeit und wünschte ihm für seine neuen Aufgaben in Bad Waldsee alles Gute und viel Erfolg. Auf dem Erreichten gilt es aufzubauen, die Gemeinde weiterzuentwickeln und deren Zukunftsfähigkeit zu sichern.

Zum Schluss bedankte sich Frau Hepp tief bewegt und dankbar bei ihren Eltern und Geschwistern und zwei treuen Wegbegleiterinnen seit Kindheitstagen für den Zuspruch und die Unterstützung in all den Jahren und bei der jetzigen Bürgermeisterkandidatur.

Mit den Worten „ Wenn ich an Weihnachten denke, denke ich an Euch“ dankte sie allen Wegbegleitern, der Familie und Unterstützern für ihre Hilfe. Sie wünschte als neue Bürgermeisterin der Gemeinde Zwiefalten allen, trotz Corona, eine wunderschöne Adventszeit und Weihnachtsfest.

„Es werden wieder andere Zeiten kommen“ und auf diese anderen Zeiten, die wir miteinander gestalten, freut sich Frau Hepp besonders.

➤ **Schlusswort Frau Knab-Hänle**

Zum Schluss dankte Frau Knab-Hänle allen Rednern, Besuchern und Gästen, sowie dem Gemeinderat und allen Mitwirkenden beim heutigen Abend.

Einen ganz besonderen Dank richtete sie an Frau Hepp und deren offene, erfrischende und konstruktive Art, die man bereits in den vergangenen Tagen seit Ihrem Amtsantritt erfahren durfte. „Machen Sie weiter so!“ ermunterte sie die neue Bürgermeisterin.

Weil die Corona- Pandemie die sonst übliche Gestaltung des Rahmenprogrammes in Form von musikalischen Beiträgen eingrenzte, wurde Frau Hepp mit einem auf Leinwand übertragenen Lied ihrer Lieblingsband, den „Kastelruther Spatzen“ überrascht.

Dieser musikalischen Einlage folgte eine persönliche und äußerst herzliche Grußbotschaft per Video durch den Sänger der Kastelruther Spatzen, der Frau Hepp auch persönlich kennt.

Nach dieser gelungenen und witzigen Überraschung wurde die ungewöhnliche Amtseinsetzung beendet und die Besucher machten sich mit einem Lächeln im Gesicht auf den Heimweg von dieser denkwürdigen Sitzung.

Termine

23.12.2020 Klinikweihnachtsfeier	ZfP/Kath. Kirchengemeinde
24.12.2020 Heiligabend - ökum. Krippenfeier Christvesper Christmette	Evang./Kath. Kirchengemeinde Evang. Kirchengemeinde Kath. Kirchengemeinde
25.12.2020 Hochamt - Weihnachten Weihnachtsgottesdienst	Kath. Kirchengemeinde Evang. Kirchengemeinde
26.12.2020 Amt -Hl. Stephanus- Weihnachtsgottesdienst	Kath. Kirchengemeinde Evang. Kirchengemeinde
27.12.2020 Amt mit Kindersegnung	Kath. Kirchengemeinde
31.12.2020 Jahresschlussmesse Altjahresabend - Gottesdienst	Kath. Kirchengemeinde Evang. Kirchengemeinde
01.01.2021 Hochamt - Neujahr	Kath. Kirchengemeinde
03.01.2021 Musikalischer Abendgottesdienst	Evang. Kirchengemeinde
06.01.2021 Hochamt - Sternsingeraktion Distriktgottesdienst	Kath. Kirchengemeinde Evang. Kirchengemeinde

HINWEIS: Betriebsferien

Von Montag, 21. Dezember 2020
bis Samstag, 02. Januar 2021
(Kalenderwoche 52/53).

In dieser Zeit erscheint
kein Mitteilungsblatt.



NAK ■ VERLAG

Geänderter Redaktionsschluss:

Unser Redaktionsschluss für KW 01
liegt am Dienstag, 05.01.2021,
um 4.00 Uhr.



NAK ■ VERLAG



Zwiefalter Mitteilung 12/2020 zum Corona-Virus

Auswirkungen des Corona-Virus auf das öffentliche Leben ab dem 16. Dezember 2020

Aufgrund der wieder exponentiell steigenden Infektionszahlen und der zunehmend höchst kritischen Situation in den Krankenhäusern haben sich Bund und Länder auf weitgehende Maßnahmen verständigt, um eine weitere Eskalation der Infektionen zu verhindern.

Einzelhandel

Der Einzelhandel ist ab **dem 16. Dezember 2020** weitgehend **geschlossen**.

Nicht betroffen von der Schließung sind:

- der Einzelhandel für Lebensmittel
- Wochenmärkte für Lebensmittel und Direktvermarkter von Lebensmitteln (z.B. Hofläden)
- Apotheken, Reformhäuser, Sanitätshäuser, Drogerien, Optiker und Hörgeräteakustiker
- Tankstellen, Kfz-Werkstätten und Fahrradwerkstätten
- Banken und Poststellen
- Reinigungen und Waschsalons
- Tierbedarfsmärkte und Futtermittelmärkte
- der Weihnachtsbaumverkauf
- der Großhandel

Die Lieferung und Abholung von Speisen bleibt weiter möglich. Der Konsum von alkoholischen Getränken im öffentlichen Raum ist untersagt.

Körpernahe Dienstleistungen

Bisher geschlossene körpernahe Dienstleistungen bleiben mit Ausnahme von medizinisch notwendigen Behandlungen weiter geschlossen. Auch Frisöre sind ab dem 16. Dezember 2020 geschlossen.

Kontaktbeschränkungen

Private Zusammenkünfte mit Freunden, Verwandten und Bekannten sind weiterhin auf den eigenen und einen weiteren Haushalt, jedoch in jedem Falle **auf maximal 5 Personen beschränkt**. Kinder bis 14 Jahre sind hiervon ausgenommen.

Ausnahmen über die Weihnachtsfeiertage vom 24. bis zum 26. Dezember 2020

An diesen Tagen gibt es Ausnahmen von den Kontakt- und Ausgangsbeschränkungen für private Feiern. Dadurch soll sichergestellt werden, dass Weihnachten im engsten Kreis gemeinsam gefeiert werden kann – und niemand an Weihnachten alleine

sein muss. Möglich sind Treffen mit vier über den eigenen Hausstand hinausgehenden Personen aus dem engsten Familienkreis. Wenn also in Ihrem Hausstand fünf Personen wohnen, dürfen vier Gäste zu Ihnen kommen.

Der engste Familienkreis bedeutet:

- Angehörige desselben Haushaltes
- Ehegatten
- Unverheiratete Lebenspartner*innen und Partner*innen
- Verwandte gerader Linie sowie Geschwister, Geschwisterkinder und deren jeweiligen Haushaltsangehörigen
- Kinder bis einschließlich 14 Jahren zählen auch an Weihnachten nicht zur Gesamtpersonenzahl hinzu
- Die Begrenzung auf maximal zwei Haushalte ist an den Weihnachtstagen für Familientreffen aufgehoben

Für Besuche bei engen Freunden und Bekannten an Weihnachten gilt weiter die Regelung von maximal fünf Personen aus nicht mehr als zwei Haushalten.

Silvester

Wegen der hohen Verletzungsgefahr und der bereits enormen Belastung des Gesundheitssystems ist der Verkauf von Pyrotechnik vor Silvester in diesem Jahr generell verboten. Die in Baden-Württemberg geltenden Ausgangsbeschränkungen gelten auch über den Jahreswechsel.

Gottesdienste

Gottesdienste und Zusammenkünfte von Glaubensgemeinschaften sind nur unter folgenden Bedingungen möglich:

- Mindestabstand von 1,5 Metern
- Es gilt Maskenpflicht
- Der Gemeindegesang ist untersagt

Schließung der Münsterschule und des Kindergartens

St. Gertrud ab 16. Dezember 2020

Bei ihrer Telefonkonferenz am 13. Dezember 2020 haben die Bundeskanzlerin und die Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder beschlossen, **auch an den Schulen und Kindertageseinrichtungen im Zeitraum vom 16. Dezember 2020 bis 10. Januar 2021 die Kontakte deutlich einzuschränken.** Kinder sollen dieser Zeit wann immer möglich zu Hause betreut werden. **Daher werden in diesem Zeitraum die Schulen und Kindertagesstätten bundesweit grundsätzlich geschlossen.**

Die baden-württembergische Landesregierung hat sich darauf verständigt, den Beschluss der Ministerpräsidentenkonferenz wie folgt im Einzelnen im Land umzusetzen.

- **Schulen und Kitas werden geschlossen:** Schulen und Kindertageseinrichtungen sowie Einrichtungen der Kindertagespflege werden **ab Mittwoch, 16. Dezember 2020 bis einschließlich 10. Januar 2021** geschlossen.

- **Schülerinnen und Schüler der Abschlussjahrgänge** werden im verbleibenden Zeitraum **bis zu** Beginn der regulären Weihnachtsferien am **23. Dezember verpflichtend im Fernunterricht unterrichtet.**

Dies betrifft folgende Schülerinnen und Schüler beziehungsweise Klassen:

Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 9 der Hauptschule, Werkrealschule, Realschule und Gemeinschaftsschule, die im Schuljahr 2020/2021 die Abschlussprüfung ablegen,

Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 10 der Hauptschule, Werkrealschule, Realschule und Gemeinschaftsschule, die im Schuljahr 2020/2021 die Abschlussprüfung ablegen,

Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 10 in zieldiffernten inklusiven Bildungsangeboten, die sich auf ein nahtlos anschließendes Bildungsangebot vorbereiten,

Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 1 und 2 des allgemein bildenden Gymnasiums, des beruflichen Gymnasiums und der Gemeinschaftsschule,

Abschluss- und Prüfungsklassen der beruflichen Schulen (Ausnahmen hiervon sind unter anderem einjährige Berufsfachschule oder Berufskollegs).

- Für die Schülerinnen und Schüler der übrigen Jahrgänge ist der Beschluss gleichzusetzen mit vorgezogenen Ferien.
- **Notbetreuung:** Für **Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 1 bis 7**, deren Eltern zwingend darauf angewiesen sind, wird im Zeitraum 16. bis 22. Dezember an den regulären Schultagen eine Notbetreuung eingerichtet. Für **Kitas, Kinder sowie Kinder, die in der Kindertagespflege** betreut werden, wird an den regulären Öffnungstagen ebenfalls eine Notbetreuung eingerichtet. Die Notbetreuung erfolgt durch die jeweiligen Lehrkräfte beziehungsweise Betreuungskräfte. Bei den Kitas und in der Kindertagespflege erfolgt die Organisation durch den Träger.

- **Anspruch auf Notbetreuung** haben Kinder, bei denen beide Erziehungsberechtigte beziehungsweise die oder der Alleinerziehende von ihrem Arbeitgeber als unabkömmlich gelten. Dies gilt für Präsenzarbeitsplätze sowie für Home-Office-Arbeitsplätze gleichermaßen. Auch Kinder, für deren Kindeswohl eine Betreuung notwendig ist, haben einen Anspruch auf Notbetreuung.

Wer Bedarf an einer Notfallbetreuung hat kann sich direkt an die Schule und den Kindergarten wenden, die wie folgt erreichbar sind:

Münsterschule Zwiefalten Tel. 07373-591

E-Mail: poststelle@muensterschuleZ.schule.bwl.de

Kindergarten St. Gertrud Tel. 07373-1370

E-Mail: leitungstgertrud.zwiefalten@kiga.drs.de

Beförderung mit Kindergartenbus ab Mittwoch, 16.12.2020 eingestellt

Aufgrund der Schließung von Schule und Kindergarten ist der Transport der Kinder mit dem Kindergartenbus vorläufig von 16.12.2020 bis 10.01.2020 eingestellt.

Schließung des Rathauses ab Mittwoch, 16.12.2020 für den Publikumsverkehr

Aufgrund des bundesweit geltenden Lockdown zur Verlangsamung der Ausbreitung des Virus haben wir das Rathaus ab dem Mittwoch, 16.12.2020 für den regulären Publikumsverkehr geschlossen.

Ein Zugang zum Rathaus ist nur nach vorheriger Anmeldung möglich. Falls sich die Angelegenheit nicht per E-Mail oder am Telefon klären lässt und persönliche Gesprächstermine nötig sein werden, so werden bei diesem die Kontaktdaten des Anrufenden festgehalten. Die Erhebung der Daten erfolgt zum Zwecke der Erreichbarkeit im Falle einer Ansteckung mit dem Corona-Virus. Die Datenschutzrechtlichen Bestimmungen werden hierbei eingehalten.

Terminanmeldungen unter Tel. 07373-2050 oder E-Mail info@zwiefalten.de oder direkt bei den einzelnen Sachbearbeitern

Eigenverantwortung der Bürgerinnen und Bürger

Zudem appellieren wir ausdrücklich an die Eigenverantwortung der Bürgerinnen und Bürger. **Jede und jeder** von uns kann mit seinem eigenen Verhalten zur Bekämpfung des neuen Virus beitragen. Folgendes können Sie tun:

- * Schränken Sie Ihre sozialen Kontakte auf das unbedingt Notwendige ein
- * Bleiben Sie möglichst zuhause.
- * Halten Sie Abstand von mindestens 1,5 m (z.B. beim Einkauf)
- * Helfen Sie kranken oder älteren Mitbürgern/Nachbarn beim Einkaufen, damit diese nicht das Haus verlassen müssen.
- * **Informieren Sie sich laufend über Funk, Fernsehen und Presse** mindestens einmal täglich über die laufende Entwicklung und die Anordnungen der Regierung.

Bitte zeigen Sie Verständnis!

Jetzt ist es an uns allen, diese Herausforderung gemeinsam zu bewältigen! Helfen Sie uns dabei, diese Krise alle gesund zu überstehen.

Erreichen Sie Menschen
in Ihrer Nähe.



Öffentliche Bekanntmachungen

Bauhof und Kläranlage geschlossen

Der Bauhof und die Kläranlage sind vom 24.12.2020 bis zum 06.01.2021 nicht besetzt und verrichten nur Notdienste und Winterdienste.

In dringenden Fällen ist Frau Bürgermeisterin Hepp unter der Handy Nr. 0173/8821352 zu erreichen.

Räum- und Streupflicht

Die Gemeindeverwaltung weist die Bürger auf die Räum- und Streupflicht hin.

Während der Wintermonate sollte wieder, vor allem morgens, mit unliebsamen Überraschungen in Form von verschneiten Autos oder Glätte gerechnet werden. Es reicht nicht, nur das eigene Auto von Schnee und Eis zu befreien, sondern es gilt vor allem auch, den öffentlichen Gehweg vor dem eigenen Grundstück „trittsicher“ zu machen.

Deshalb wird auf folgendes hingewiesen:

Den Straßenanliegern (Eigentümern und Besitzern, das heißt auch Mietern und Pächtern) obliegt es, innerhalb der geschlossenen Ortslage einschließlich der Ortsdurchfahrten die Gehwege zu reinigen, bei Schneeanhäufungen zu räumen sowie bei Schnee- und Eisglätte zu streuen. Falls Gehwege auf keiner Straßenseite vorhanden sind, ist eine Fläche von 1,50 m Breite freizuhalten.

Die Gehwege müssen werktags bis 7.00 Uhr und sonn- und feiertags bis 8.00 Uhr geräumt und gestreut sein.

Wenn nach diesem Zeitpunkt Schnee fällt oder Schnee- bzw. Eisglätte auftritt, ist unverzüglich, bei Bedarf auch wiederholt, zu räumen und zu streuen. Diese Pflicht endet um 20.00 Uhr.

Eine völlige Beseitigung der Eis- und Schneeglätte kann durch Räumen und Streuen nicht erreicht werden. Deshalb müssen Fußgänger bei derartigen Witterungsverhältnissen trotz gestreuter Wege mit vereinzelt glatten Flächen rechnen.

Parken mit Rücksicht auf die Schneeräumfahrzeuge

Nachdem die Winterdienstfahrzeuge wieder in Einsatzbereitschaft sind, möchten wir alle Kraftfahrzeuglenker bitten, folgende Hinweise beim Abstellen des Fahrzeuges zu beachten: Achten Sie darauf, dass die Durchfahrt des Räumfahrzeuges nicht durch Ihr Fahrzeug versperrt wird, die gesamte Straße kann sonst nicht geräumt werden. Nach der Straßenverkehrsordnung ist das Halten und Parken an engen und unübersichtlichen Straßenstellen und im Bereich von scharfen Kurven verboten. Nach der Rechtsprechung muss eine Durchfahrt mit

mindestens 3 m Breite frei bleiben, die im Übrigen auch von den Schneepflügen benötigt wird, um ordnungsgemäß räumen zu können. Außerdem ist das Parken vor und hinter Kreuzungen bis zu je 5 m von den Schnittpunkten der Fahrbahnkanten verboten. Wir bitten alle Anwohner, bei denen aufgrund ihrer Straßenbreite nur auf einer Seite geparkt werden kann, die Fahrzeuge einheitlich auf einer Straßenseite abzustellen, damit die Räumfahrzeuge durchfahren können. Nur wenn sich alle Kraftfahrer an diese Regeln halten, kann der Winterdienst der Gemeinde ordnungsgemäß durchgeführt werden.

Ausschreibung Fronmeisterstelle Sonderbuch (m/w/d)

Die Fronmeisterstelle im Teilort Sonderbuch wird baldmöglichst neu besetzt. Die Gemeinde sucht einen engagierten und eigenständig arbeitenden Fronmeister. Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere die Unterhaltung von Feldwegen und Plätzen, Wege- und Heckenpflege Friedhof, Brunnenreinigung und Mulcharbeiten. Von Vorteil ist es, wenn der Bewerber über einen eigenen Traktor mit Anbaugeräten verfügt. Die Anstellung erfolgt in einem geringfügigen Beschäftigungsverhältnis (Minijob). Die Vergütung erfolgt nach Stundenaufschlag.

Nähere Auskünfte erteilt Robert Stehle (0162-6510684 oder robert.stehle@zwiefalten.de).

Bitte bewerben Sie sich schriftlich oder per E-Mail bis zum 10. Januar 2021.

Ihre Gemeindeverwaltung

Gemeinde Zwiefalten
Landkreis Reutlingen

Vollsperrung der Zufahrtsstraßen nach Upflamör aus Richtung Dürrenwaldstetten und aus Richtung Friedingen am Samstag, 09. Januar 2021

Wegen einer Drücke Jagd wird die Ortsverbindungsstraße zwischen Upflamör und Dürrenwaldstetten und zwischen Upflamör und Friedingen am Samstag, den 9. Januar 2021 von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr voll gesperrt.

Um Verständnis für die Maßnahme und Beachtung der Sperrung wird gebeten.

Wasserzählerstände zum 31.12.2020

Wir bitten Sie auch dieses Jahr die Wasserzählerstände zum 31.12.2020 selbst abzulesen. Dazu werden Sie in den nächsten Tagen wieder ein Anschreiben mit einer Ablesekarte erhalten.

Die Zählerstände können online mittels einem QR-Code oder angegebenen Link übermittelt werden. Hierzu scannen Sie einfach den QR-Code auf dem Anschreiben mit dem Smartphone ein oder rufen Sie die im Anschreiben genannte Website auf. Die Daten für Ihre Erfassung sind dadurch direkt vorbelegt und müssen von Ihnen nicht manuell eingegeben werden. Über das geöffnete Webportal können Sie die Daten an die Gemeinde übertragen.

Auch eine Rückantwort über unsere Homepage www.zwiefalten.de und der dort hinterlegten Blanko-Erfassungsmaske ist möglich. Hier müssen Sie zuerst das Kassenzeichen und die Zählernummer Ihrer Ablesekarte eintragen. Danach werden Sie auf die eigentliche Erfassungsmaske weitergeleitet.

Sie können uns die Karte aber auch per Post oder Fax (07373-20555) zurückschicken oder im Briefkasten des Rathauses einwerfen.

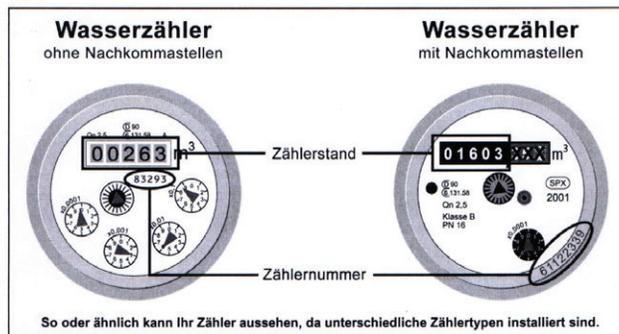
Eine telefonische Abgabe der Zählerstände ist nicht möglich.

Wir bitten um stichtagsgenaue Ablesung.
Ablesetag: 31.12.2020.

Damit die Abrechnung sofort im neuen Jahr erstellt werden kann, erwarten wir Ihre Mitteilung bis spätestens **10.01.2021**. Später eingehende Meldungen können wir leider nicht mehr berücksichtigen. In diesem Fall werden wir Ihren Verbrauch für das Abrechnungsjahr schätzen.

Kontrollieren Sie bitte regelmäßig Ihren Wasserzähler, um mögliche Wasserverluste durch Rohrbrüche oder sonstige Undichtigkeiten zu vermeiden.

Bitte nur den Zählerstand ohne Nachkommastellen (im Beispiel: 1.603 m³ bzw. 263 m³) ablesen!



Musterkarte

Kundennummer:	5.8888.009999.9
Abnahmestelle:	Musterstraße 11, 11111 Musterstadt
Zähler-Nr.:	Zählerstand:
61122339	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> 1603 <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>
83293	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> 263 <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>
	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>
	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>
Ablesedatum	<input type="text"/> 24 . <input type="text"/> 11 . <input type="text"/> 20 <input type="text"/> 08
Telefonnummer	<input type="text"/> 01111 / <input type="text"/> 099999
Unterschrift:	<input type="text"/> Max. Mustermann

- Vergleichen Sie die Zählernummer.
- Tragen Sie Ihren Zählerstand bitte **ohne Nachkommastellen** innerhalb des vorgegebenen Feld ein (in blau oder schwarz). Hierzu helfen Ihnen auch die Beispielzähler und die Musterkarte.
- Bitte das Ablesedatum nicht vergessen.
- Weitere Mitteilungen auf der Ablesekarte können leider nicht ausgewertet werden.

EINKAUSSERVICE

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Da sich die Situation mit COVID-19 erneut verschärft hat und seit gestern ein kompletter Lockdown ist, bieten wir, die HAK-Jugend, erneut unseren Einkaufsservice für die Risikogruppe und Betroffene an. Zur Risikogruppe gehören vor allem Personen ab 60 Jahren oder Menschen mit entsprechenden Vorerkrankungen. Dabei stellt der Wocheneinkauf ein erhöhtes Risiko für eine Infektion dar.

Melden Sie sich bei den untenstehenden Telefonnummern. Wir werden Ihre Einkaufsliste entgegennehmen und nach Absprache die Einkäufe bei Ihnen vorbeibringen.

Der Service gilt für die ganze Gemeinde!

Wir würden uns freuen, wenn Sie unser Angebot annehmen und wir Ihnen so helfen können!

Valentin Mijic: 0176 64009745
Emma Fischer: 01573 7151330



Wir gratulieren

Herrn Franz Schech, Zwiefalten-Gauingen
zum 70. Geburtstag am 21. Dezember

Monatlicher Probealarm Feuerwehr über Sirene

Der nächste Probealarm findet am Montag, 04. Januar 2021 um 18.00 Uhr statt.

Um Beachtung wird gebeten.

Abfall

Restmüll-/Biotonne

Abholung am Montag, 21. Dezember 2020 ab 06.00 Uhr
Abholung am Montag, 04. Januar 2021 ab 6.00 Uhr.

Gelber Sack

Abholung am Mittwoch, 23. Dezember 2020 ab 6.00 Uhr



Landkreis Reutlingen

Alleinerziehende entlasten – Babysitter gesucht

Die Vereinbarkeit von Alltags- und Berufsleben stellt gerade Alleinerziehende oftmals vor eine große Herausforderung. Kinderbetreuung, Haushalt und finanzielle Probleme bieten kaum Möglichkeiten, sich eine kleine Auszeit von der Dauerverantwortung nehmen zu können.

In dieser schwierigen Lage möchte der Landkreis Reutlingen mit einem neu entstehenden Entlastungsprogramm alleinerziehende Mütter und Väter gleichermaßen präventiv unterstützen und wirkungsvoll stärken - und das unkompliziert und kostenfrei. Konkret geht es dabei um eine Vermittlung von Entlastungseinheiten zur Unterstützung von Alleinerziehenden mit geringem Einkommen in der Kinderbetreuung.

Im ersten Schritt werden gesucht:

Personen, die eine solche Entlastung in Form von Babysitting gegen eine stundenweise Aufwandsentschädigung anbieten möchten. Fahrtkosten werden ebenfalls übernommen. Die Anfrage richtet sich an Schüler und Studenten, ebenso wie Personen im Ruhestand und weitere Interessierte. Das Mindestalter liegt bei 18 Jahren, erwünscht ist außerdem eine bereits vorhandene Erfahrung in der Betreuung von Kindern. Erforderliche Qualifikationen, wie eine Babysitter-Schulung und einen Erste-Hilfe-Kurs am Kind, können über Kooperationspartner im Rahmen des Entlastungsprogramms erworben werden.

Interessierte melden sich bei Katharina Schmitz,
Telefon 01520 3506281 oder per E-Mail unter
babysitter@kreis-reutlingen.de

Zuschlag für

„Bio-Musterregionen Baden-Württemberg“

„Ich freue mich sehr, dass wir als eine von fünf weiteren Bio-Musterregionen in Baden-Württemberg ausgewählt worden sind und für unser Projekt, Lebensmittel aus einer biologischen Landwirtschaft in die Kantinen von Schulen und sozialen Einrichtungen zu bringen, rasch grünes Licht erhalten haben“, mit diesen Worten kommentierte Landrat Thomas Reumann, der zugleich Erster Vorsitzender des Vereins Biosphärengebiet Schwäbische Alb e. V. ist, die freudige Mitteilung des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz vom heutigen Tage.

„Der Verein Biosphärengebiet Schwäbische Alb hatte den Antrag gestellt mit dem Ziel, die Außer-Haus-Verpflegung mit bio-regionalen Lebensmitteln praktisch umzusetzen. Die Schulen und die sozialen Einrichtungen verfügen vielfach über Kantinen. Wir wollen dort viel mehr Lebensmittel aus einer regionalen - biologischen Landwirtschaft anbieten und den Beweis erbringen, dass eine durchgehende Versorgung der Gastronomie und Gemeinschaftsverpflegung mit Bioprodukten aus regionaler Produktion verlässlich garantiert werden kann“, so Reumann weiter. Dies sei kein einfaches Vorhaben, doch es gäbe gute Beispiele, dass es funktionieren kann. Erste Ansätze habe es auch im Biosphärengebiet Schwäbische Alb bereits gegeben.

„Wir wollen in den drei Jahren, für die wir den Zuschlag als Bio-Musterregion erhalten haben, die Verarbeitungsstrukturen verbessern, regionale Bio-Produzenten mit der Gastronomie und Gemeinschaftsverpflegung in Schulen und Kindergärten besser vernetzen und so die Außer-Haus-Verpflegung mit Lebensmitteln aus regionaler-biologischer Landwirtschaft als Schwerpunkt auch im Biosphärengebiet Schwäbische Alb verankern.“

Erklärtes Ziel sei es weiter, die Kantinen und Absatzmöglichkeiten in den Landkreisen Alb-Donau-Kreis, Esslingen und Reutlingen auch außerhalb des Biosphärengebietes zu nutzen - jeweils entlang der jeweiligen Wertschöpfungsketten vom Landwirt über die Weiterverarbeitung bis hin in die Schulen und sozialen Einrichtungen. Eine Potenzialanalyse des Vereins Biosphärengebiet Schwäbische Alb sowie der zertifizierten Partner des Biosphärengebietes hatten 227 Möglichkeiten ergeben für den Absatz von Bioprodukten in der Außer-Haus-Verpflegung allein innerhalb des Biosphärengebietes Schwäbische Alb.

„Ich bin fest überzeugt davon, dass wir die Chance, die wir durch den Zuschlag als Bio-Musterregion erhalten haben dazu nutzen können, einen weiteren Meilenstein für unser Biosphärengebiet Schwäbische Alb und darüber hinaus zu schaffen“, so Reumann abschließend.

Mythos Schwäbische Alb

Nutzung von Langlaufloipen unter Corona-Bedingungen möglich

Appell an Reiter und Fußgänger: die Loipen sind für Skilangläufer gedacht.

Die Schwäbische Alb bietet den Ski-Langläufern aus nah und fern traumhafte Touren und ein breites, attraktives Angebot an gut gespurten und gepflegten Loipen.

Umso erfreulicher ist es, dass die Nutzung von Langlaufloipen im Freizeitsport auch unter der aktuell gültigen Corona-Verordnung erlaubt ist. Laut einer Mitteilung der Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg, bestätigte das zuständige Kultusministerium auf Nachfrage wie folgt:

„Loipen dürfen als weitläufige Sportanlage im Freien von mehreren individualsportlich aktiven Personen genutzt werden. Individualsportlich aktive Personen in diesem Sinne sind Personen, die alleine, zu zweit oder mit Personen aus dem eigenen Hausstand Sport treiben. Voraussetzung für die Nutzung ist, dass keine Umkleiden und Sanitäreinrichtungen geteilt werden und Personen, die nicht gemeinsam sportlich aktiv sind, sich nicht begegnen. Sich nicht zu begegnen bedeutet hier, dass kein längerer Kontakt – keine Begegnung im eigentlichen Sinne – der einzelnen ‘Gruppen’ individualsportlich aktiver Personen stattfinden darf. Ein aneinander vorbei Fahren in entgegengesetzten Richtungen oder Überholen bei durchgehender Einhaltung des Mindestabstands von 1,5 Metern ist wie etwa beim Laufen im Wald oder Radfahren auf Wegen somit gestattet. Zudem dürfen Loipen zu dienstlichen Zwecken, für den Rehasport, Schulsport, Studienbetrieb sowie Spitzen- und Profisport genutzt werden. Die Nutzung richtet sich in diesen Fällen nach den Maßgaben der CoronaVO Sport.“

Kurzfristige Änderungen der Corona-Verordnungen können hierbei nicht ausgeschlossen werden.

Loipen schützen

Hinter der Loipenpflege steckt ein großes ehrenamtliches Engagement, etwa durch Mitglieder der örtlichen Vereine oder Touristik-Gemeinschaften. Umso ärgerlicher, wenn Spaziergänger oder Reiter diese Loipen betreten und die Spur dadurch zerstören. Das geschieht in den meisten Fällen nicht mutwillig, sondern unbedacht. Der Landkreis Reutlingen, Mythos Schwäbische Alb und die örtlichen Touristik-Gemeinschaften appellieren daher an Fußgänger und Reiter, die Loipen den Ski-Langläufern zu überlassen. Auch für Erholungssuchende zu Fuß oder auf dem Pferd finden sich im Landkreis Reutlingen und auf der Schwäbischen Alb genügend zauberhafte Wege jenseits der mühevoll gespurten Loipen. Eine Übersicht der vielen unterschiedlichen Freizeitmöglichkeiten im Winter bietet die Broschüre „Winter-Freizeitipps 2020“ von Mythos Schwäbische Alb. Die kostenlose Broschüre liegt in den Tourist Informationen oder Rathäusern des Landkreises Reutlingen kostenlos zum Abholen bereit und kann im Internet unter www.mythos-alb.de/service bestellt oder als pdf heruntergeladen werden. Alle Informationen gibt es auch online unter www.mythos-alb.de.



Zahl der Rentenberatungen trotz Corona weiterhin sehr hoch

Trotz der Widrigkeiten der Corona-Pandemie ist die Zahl der Beratungen zu Rente und Reha bei der Deutschen Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg 2020 wieder sehr hoch gewesen: Dies beweise, wie wichtig diese Beratungen seien, so der Vorsitzende der Geschäftsführung der DRV Baden-Württemberg, Andreas Schwarz. Er äußerte sich bei der DRV-Vertreterversammlung, die das oberste Selbstverwaltungsorgan der DRV Baden-Württemberg ist und aus je 15 Mitgliedern der Versicherungengruppe und der Arbeitgeber besteht. Sie tagte am Freitag, 11. Dezember, erstmals virtuell in Form eines Videostreams und verabschiedete den Haushalt der DRV Baden-Württemberg für 2021: Er beläuft sich auf insgesamt knapp über 24 Milliarden Euro, rund 1,2 Milliarden oder 5,15 Prozent mehr als 2020.

Angesichts der schwierigen Corona-Situation habe die Rentenversicherung im Land sehr flexibel reagiert, machte der Vorstandsvorsitzende der DRV, Martin Kunzmann, bei der Vertreterversammlung deutlich. Die Beratungsleistungen seien auf Telefon- und Onlinedienste umgestellt worden.

Grundrente wird sehr arbeitsintensiv

Auf eine schwierige Zeit im Zusammenhang mit der Umsetzung der Grundrente machten sowohl Martin Kunzmann als auch Andreas Schwarz aufmerksam: Der Verwaltungs- und Personalaufwand sei immens und ohne zusätzliches Personal nicht zu schaffen. Allein bei der DRV Baden-Württemberg würden rund 200 zusätzliche Beschäftigte benötigt. Den Personalbedarf ver-

suche man mit Quereinsteigern zu decken, berichtete der Geschäftsführer. Die ersten 45 neuen Beschäftigten würden derzeit geschult. Die Versicherten, unterstrich Schwarz, dürften davon ausgehen, dass die DRV Baden-Württemberg alles unternehme, um den Zeitplan im Zusammenhang mit der Grundrente einzuhalten. Für die ab Anfang 2021 geltende Grundrente würden ab Mitte 2021 die ersten Bescheide verschickt. Nach und nach würden dann alle Bestandsrentner geprüft. Zwei Botschaften sind Andreas Schwarz besonders wichtig: Alle, denen ein Grundrentenzuschlag zusteht, bekommen ihn auch. Kein Anspruch geht verloren. Und: Ein zusätzlicher Antrag auf Grundrente ist nicht erforderlich.

Rentenreserve aufstocken

Einmal mehr forderte der Vorstandsvorsitzende Kunzmann die Politik auf, die Mindestrücklage der Rentenversicherung von 0,2 auf 0,3 Monatsausgaben anzuheben. Denn allein die Mütterrente II, also die Kindererziehungszeiten für Mütter mit Kindern, die vor 1992 geboren wurden, kostete die Rentenbeitragszahler rund 3,75 Milliarden jährlich, so der Vorstandsvorsitzende. Diese und weitere zusätzliche finanzielle Belastungen, die eigentlich die Steuerzahler aufzubringen hätten, sorgten dafür, dass die derzeit noch gut gefüllten Rentenkassen sehr schnell abschmelzen würden. Für dieses Jahr ergebe sich aufgrund der um 4,4 Prozent gestiegenen Ausgaben zum Jahresende für die Rentenversicherung deutschlandweit ein Defizit von schätzungsweise 4,7 Mrd. Euro. Grund hierfür, so Andreas Schwarz, seien vor allem die gestiegenen Rentenausgaben sowie die Aufwendungen für die Krankenversicherung der Rentner. Trotzdem bleibe die Nachhaltigkeitsrücklage zum Jahresende mit den zu erwartenden 36,3 Milliarden Euro (dies entspricht 1,53 Monatsausgaben) immer noch über dem oberen Grenzwert, so Schwarz. Damit sei für 2021 eine Stabilität der Beiträge zu erwarten.

Der Vorstandsvorsitzende Martin Kunzmann begrüßte es, dass die Politik die doppelte Haltelinie auf den Weg gebracht hat. Danach soll das Rentenniveau nicht unter 48 Prozent sinken und der Beitragssatz nicht über 20 Prozent steigen. Weiterhin habe die Politik beschlossen, dass es künftig unter dem Dach der DRV eine digitale Rentenübersicht geben soll. Darin sollen Informationen über die gesetzliche, betriebliche und private Altersvorsorge zusammengefasst werden. Kunzmann betonte weiter, dass die DRV Baden-Württemberg sich schnell, flexibel und immer im Sinne ihrer Kunden den Herausforderungen des Corona-Jahres gestellt habe: Sachlich und fair habe sie sich auch 2020 voll und ganz für die Interessen ihrer Versicherten und Beitragszahler eingesetzt.

Mitteilungsblätter sind begehrt,
relevant, super-lokal
und reichweitenstark.


NAK VERLAG

Schulnachrichten



Weihnachtsgruß der Münsterschule

Es ist Weihnachten und der Jahreswechsel rückt in greifbare Nähe. Mit der Weihnachtszeit wird uns allen eine verdiente Pause geschenkt. Sicherlich freuen sich viele von Ihnen sehr darauf, denn die Aufgaben des (Schul-) Alltags unter Pandemiebedingungen fordern von den Kindern und uns Erwachsenen in unterschiedlichem Maße auch Kraft. Umso wichtiger ist es, diese bevorstehende Pause zu nutzen, um neue Kraft zu schöpfen, den Kopf frei zu bekommen und Zeit für andere schöne Dinge des Lebens zu haben.

Ein außergewöhnliches Jahr liegt nicht nur schulisch hinter uns. Trotz der Schulschließung im Frühjahr, war die Zeit für uns alle sehr lehrreich. Jedem von uns wurde deutlich, was wirklich wichtig ist und dass nicht alles selbstverständlich ist. Auch die Schule wurde von uns allen schmerzlich vermisst. Es wurden neue Wege ausprobiert, mal mit mehr, mal mit weniger Erfolg. Das Lernen in gewohnter Umgebung mit Mitmenschen kann nicht ersetzt werden. Trotzdem sind wir auf einem guten Weg, auch unter besonderen Bedingungen Lernen zu ermöglichen. Dazu ist ein gewisses Umdenken von allen Seiten nötig, aber auch dies haben wir in dieser besonderen Zeit schon oft gelernt.

Um dies möglich zu machen, spielt die Digitalisierung unserer Schule natürlich auch eine tragende Rolle. Deshalb haben wir uns für das Jahr 2021 das Ziel gesetzt, diese weiter voran zu treiben. Dabei erfahren wir von der Gemeinde große Unterstützung. Nicht nur hierfür möchten wir uns auf diesem Wege recht herzlich bedanken, sondern auch für die Zusage, dass unsere Münsterschule im nächsten Jahr nicht nur digital erneuert, sondern auch Schritt für Schritt in neuem Glanz erscheinen soll. Durch diese Zusage wird deutlich, dass Schule nicht nur als Lern- sondern auch als wichtiger Lebensraum für Schüler*innen und Lehrer*innen wahrgenommen wird.

Unser primäres Ziel für das Jahr 2021 ist es jedoch, soviel Normalität wie möglich für alle am Schulleben Beteiligten zu ermöglichen. Sofern uns diese unter den gegebenen Bedingungen erlaubt sein wird, möchten wir uns unter anderem gern wieder aktiv am kulturellen Leben der Gemeinde Zwiefalten beteiligen. Mein Dank, auch im Namen des Kollegiums der Münsterschule, geht auch an alle Firmen, Behörden, Privatpersonen, den Kirchengemeinden, der Gemeinde Zwiefalten, unserem Förderverein und unseren vielen guten „Hausgeistern“, die zum Gelingen unseres Schulalltags mit Rat, Tat und auch Geld beigetragen haben.

Das Jahr 2021 wartet auf uns und mit ihm kommen neue Aufgaben und Herausforderungen auf uns zu, denen wir uns gerne stellen werden. Mit der berechtigten Hoffnung auf kleine Schritte in Richtung Normalität und Ruhe blicken wir mit Zuversicht ins neue Jahr.

Wir wünschen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Familie und nur das Beste für das Jahr 2021.

Bleiben Sie und Ihre Familie gesund.

Die Schulleitung und das gesamte Kollegium der Münsterschule

Kolping-Bildungszentrum

Plane Deine Zukunft. Nutze die Zeit nach der Schule oder Ausbildung sinnvoll für Deine persönliche Weiterbildung. Entwickle dich zur „Fachkraft von morgen“!

Chancen nach der Lehre

Das Tagesberufskolleg bietet die Möglichkeit für all diejenigen, die ihre Berufsausbildung abgeschlossen haben und die Fachhochschulreife in einem Jahr, in Vollzeit, oder in zwei Jahren in Teilzeit, zu erlangen. Der Unterrichtsschwerpunkt richtet sich nach dem Ausbildungsberuf: Technische Physik, Biologie mit Gesundheitslehre, Wirtschaftslehre und Gestaltung.

Wie geht es nach dem mittleren Bildungsabschluss weiter?

Im Bildungszentrum haben Sie die Möglichkeit in verschiedenen Berufskollegs die Fachhochschulreife zu erlangen und gleichzeitig eine Assistentenausbildung abzuschließen.

Zukunftsplanung für die soziale Richtung.

Im Berufskolleg Gesundheit/Pflege I und II wird neben der Fachhochschulreife und mit einer praktischen und schriftlichen Zusatzprüfung die Berufsausbildung zum Assistenten im Gesundheits- und Sozialwesen erworben.

Zukunftsplanung für die kaufmännische Richtung

Beim Berufskolleg Fremdsprachen bewegt man sich auf internationalem Parkett. Die Schwerpunktfächer Englisch und Spanisch, sowie eine betriebswirtschaftliche Ausrichtung erlauben es nach 2 Jahren neben der Fachhochschulreife auch die Ausbildung zum fremdsprachlichen Wirtschaftsassistenten abzuschließen.

Als weitere Option ist der Abschluss zum "Internationalen Wirtschaftskorrespondenten" (KA) als Zusatzqualifikation mit LCCI-Prüfung der Londoner Handelskammer möglich.

Zukunftsplanung Abitur

Das sozialwissenschaftliche Gymnasium führt mit dem Schwerpunktfach "Pädagogik und Psychologie" in drei Jahren zum Abitur.

Zukunftsplanung Weiterbildung zur/zum

Praktische/r Betriebswirt/in (KA)

In 18 Monaten vermittelt der berufsbegleitende Lehrgang betriebswirtsch. Know-how und Managementwissen zur Übernahme von Führungsaufgaben.

Die einmalige Kombination von Selbststudium mit flexibler Zeiteinteilung und Unterstützung durch monatlichen Präsenzunterricht ist das Besondere dieses Lehrgangskonzepts. Diese Fortbildung ist zugelassen durch die Staatliche Zentralstelle für Fernunterricht, Nr. 513882. Lehrgangstart ist am 13. März 2021. Infoabend ist am 20. Januar 2021 ab 19:00 Uhr, Sonderprospekt und Zeitplan senden wir gerne zu.

Kolping macht Schule!

Info: Kolping-Bildungszentrum Riedlingen, Kirchstraße 24, 88499 Riedlingen, Tel. 07371/935013 Frau Rink, Rita.Rink@kbw-gruppe.de

Kirchliche Nachrichten



Katholisches Münsterpfarramt

Beda-Sommerberger-Straße 5
88529 Zwiefalten

Tel.: 600 , Fax 2375

e-Mail: Muensterpfarramt.Zwiefalten@drs.de

Homepage: www.se-zwiefalter-alb.drs.de

Freitag, 18.12.2020 – 3. Adventswoche

17.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

14.00 Uhr **Rosenkranzgebet** in Gauingen

Samstag, 19.12.2020 – 3. Adventswoche

17.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

Sonntag, 20.12.2020 – 4. Adventssonntag

10.00 Uhr **Amt** im Münster

17.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

Montag, 21.12.2020 – 4. Adventswoche

17.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

19.00 Uhr **Rosenkranzgebet** in Sonderbuch

Dienstag, 22.12.2020 – 4. Adventswoche

09.00 Uhr **Eucharistiefeier** im Münster

(für den Weltfrieden)

17.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

Mittwoch, 23.12.2020 – 4. Adventswoche

13.30 Uhr **Weihnachtsfeier** des Zentrum für Psychiatrie im Münster

17.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

Donnerstag, 24.12.2020 – Heiligabend – Adveniat-Kollekte

16.00 Uhr **Krippenfeier** im Münster

22.00 Uhr **Christmette** im Münster

Freitag, 25.12.2020 – Weihnachten

– **Hochfest der Geburt des Herrn – Adveniat-Kollekte**

10.00 Uhr **Hochamt** im Münster

18.00 Uhr **Abendmesse** im Münster

Samstag, 26.12.2020 – Hl. Stephanus

10.00 Uhr **Amt** im Münster
 17.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

Sonntag, 27.12.2020 – Fest der Heiligen Familie

10.00 Uhr **Amt** im Münster
 - Segnung der Kinder
 17.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

Montag, 28.12.2020 – Unschuldige Kinder

17.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium
 19.00 Uhr **Rosenkranzgebet** in Sonderbuch

Dienstag, 29.12.2020 – 5. Tag der Weihnachtsoktav

09.00 Uhr **Eucharistiefeier** im Münster
 (Josef u. Franz Fischer)
 17.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

Mittwoch, 30.12.2020 – 6. Tag der Weihnachtsoktav

17.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

Donnerstag, 31.12.2020 – Silvester

17.00 Uhr **Jahresschlussmesse** im Münster
 16.00 Uhr **Jahresschlussandacht** in Baach
 18.00 Uhr **Jahresschlussandacht** in Gauingen
 19.00 Uhr **Jahresschlussandacht** in Sonderbuch

Freitag, 01.01.2021 – Hochfest der Gottesmutter Maria

– Neujahr – Afrikatag
 10.00 Uhr **Hochamt** im Münster
 17.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

Samstag, 02.01.2021 – Hl. Basilius d. Große

17.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

Sonntag, 03.01.2021 – 2. Sonntag nach Weihnachten

10.00 Uhr **Amt** im Münster
 17.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

Montag, 04.01.2021 – Wochentag der Weihnachtszeit

17.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium
 19.00 Uhr **Rosenkranzgebet** in Sonderbuch

Dienstag, 05.01.2021 – Wochentag der Weihnachtszeit

09.00 Uhr **Eucharistiefeier** im Münster
 (Josef u. Franz Fischer)
 17.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

Mittwoch, 06.01.2021 – Erscheinung des Herrn

– Sternsinger-Kollekte
 10.00 Uhr **Amt** im Münster
 - mitgestaltet von den Sternsinger
 - Segnung von Wasser, Brot, Kreide und Salz
 17.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

Donnerstag, 07.01.2021 – Hl. Valentin, Hl. Raimund

18.30 Uhr **Rosenkranzgebet** im Münster
 19.00 Uhr **Abendmesse** im Münster

Freitag, 08.01.2021 – Hl. Severin, Erhard

17.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium
 14.00 Uhr **Eucharistiefeier** in Gauingen
 (Fam. Schech u. Angeh.)

Samstag, 09.01.2021 – Wochentag der Weihnachtszeit

17.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

Sonntag, 10.01.2021 – Taufe des Herrn

10.00 Uhr **Amt** im Münster
 17.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

Sicher zu erreichen sind die Mitarbeiter der Seelsorgeeinheit:**Pfarrer Paul Zeller:**

im Pfarramt, Tel. 600
 Freitag 10.00 – 12.00 Uhr
 und nach Vereinbarung
 e-Mail: paul.zeller@drs.de

Pfarrer Francois Thamba:

im Pfarrhaus Aichelau,
 Franz-Arnold-Str. 42
 Dienstag 10.00-12.00 Uhr
 Tel. 07388 – 9934675
 e-Mail: Francois.ThambaNzita@drs.de

Diakon Dr. Radu Thuma:

im Büro Pfronstetten, Hauptstr. 21
 Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr
 Tel. 0170-4302009
 e-Mail: Radu.Thuma@drs.de

Pastoralreferentin Maria Grüner:

im Pfarramt Zwiefalten
 Montag 14.00 - 16.00 Uhr
 Tel. 9214324; 0176-55079323
 e-Mail: maria.gruener@drs.de

Pastoraler Mitarbeiter Hubertus Ilg:

Dipl.- Kirchenmusiker
 im Haus Adolph Kolping (UG) Zwiefalten,
 Kolpingstr. 3
 Mittwoch 18.30 - 19.30 Uhr und nach Vereinbarung
 Tel. 9205699, Fax 9205698
 e-Mail: hubertus.ilg@drs.de

Das Pfarrbüro ist über die Feiertage wie folgt geöffnet:

Mi., 23.12.:	09.00 – 12.00 Uhr
Do., 24.12.:	geschlossen
Mo., 28.12. – Mi., 30.12.:	10.00 – 12.00 Uhr
Do., 31.12.:	geschlossen
Mo., 04.01. – Fr., 08.01.:	10.00 – 12.00 Uhr

Ab 11.01.2021 ist das Pfarrbüro wieder zu den üblichen Zeiten geöffnet.

In besonderen seelsorgerischen Notfällen rufen Sie bitte die Telefonnummer 07373-600 an. Sprechen Sie bei Bedarf bitte aufs Band. Es wird regelmäßig abgehört oder wenden Sie sich an Pfarrer Thamba 07388-9934675.

Bitte beachten Sie,

dass der Gottesdienstplan für die nächsten Wochen vorbehaltlich weiterer Anordnungen erstellt worden ist. Das bedeutet: Es können sich noch Änderungen ergeben. Notfalls im Pfarramt nachfragen!

Immer aktuell informieren

können Sie sich über unsere Homepage www.se-zwiefalter-alb.drs.de.

Sollten sich aufgrund der Infektionslage kurzfristige Änderungen ergeben, die nicht mehr über die Gemeindeblätter veröffentlicht werden können, werden Sie die entsprechenden Informationen auf unserer Homepage erhalten.

Selbstverständlich sind auch unsere Pfarramtssekretärinnen und das Pastoralteam zu den üblichen Zeiten für Sie erreichbar.

Anmeldung zu den Weihnachtsgottesdiensten

Ab sofort können Sie sich zu den Weihnachtsgottesdiensten im Zwiefalter Münster **online** anmelden.

Bitte melden Sie sich jetzt schon an und befolgen Sie die Beschreibung auf unserer Homepage, sofern Sie wissen, dass Sie an einem Gottesdienst teilnehmen wollen.

Damit erleichtern Sie unseren Mitarbeiterinnen das Erfassen der Listen sehr!

Anmeldeschluss wird der 22.12.2020, 12.00 Uhr sein.

Sollten noch Plätze frei sein, können diese natürlich Kurzent-schlossenen zur Verfügung gestellt werden.

Sollten Sie keine Möglichkeit haben, sich online anzumelden, können Sie sich **telefonisch** (07373-600) im Münsterpfarramt anmelden.

Krippenfeier im Münster

Am **24.12.2020 findet um 16.00 Uhr** die ökumenische Krippenfeier im Münster Zwiefalten statt.

Herzliche Einladung zur Mitfeier:

Eine Anmeldung zur Mitfeier ist in diesem Jahr obligatorisch.

Bitte befolgen Sie die Beschreibung auf der Homepage, sofern Sie wissen, dass Sie an diesem Gottesdienst teilnehmen wollen. (www.se-zwiefalter-alb.drs.de)

Damit erleichtern Sie unseren Mitarbeiterinnen das Erfassen der Listen sehr!

Anmeldeschluss wird der 22.12.2020, 12.00 Uhr sein.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass die Plätze in diesem Jahr begrenzt sind.

Kein Platz mehr im Münster?

Herzliche Einladung zur ökumenischen Krippenfeier um 15.00 Uhr im Naturtheater Hayingen.

Sollten Sie keine Möglichkeit haben, sich online anzumelden, können Sie sich **telefonisch** im **Münsterpfarramt** (07373 600) anmelden.



Das Licht aus Bethlehem

hat seinen Weg bis auf die Alb in unsere Seelsorgeeinheit gefunden. Sie können es nach dem Gottesdienst am 4. Advent im Vorraum des Münsters mitnehmen.

Friedenslichter stehen dafür am Schriftenstand bereit. Gerne können Sie auch mit einer eigenen Kerze/Laterne kommen.

In der Adventszeit gibt es zahlreiche Bußfeiern in der Seelsorgeeinheit Zwiefalter Alb:

Pfronstetten:	Freitag, 18.12., 19.00 Uhr
Huldstetten:	Sonntag, 20.12., 17.00 Uhr
Münzdorf:	Sonntag, 20.12., 19.00 Uhr
Aichelau:	Montag, 21.12., 19.00 Uhr

Herzliche Einladung zu unseren Bußfeiern

Gerade jetzt in der Adventszeit sind wir alle eingeladen, „dem Herrn Wege zu bereiten“. Es wäre schön, wenn Sie die Gelegenheit dazu nützen würden. Die Adventszeit ist stets Zeit der Umkehr.

Für die bevorstehenden Weihnachtstage und für den Jahreswechsel

wünschen wir Ihnen allen den Segen Gottes. Auch wenn diese Tage in diesem Jahr anders gestaltet werden müssen, soll uns das Ereignis der Geburt Christi nicht gleichgültig lassen. Dadurch sind wir ja in besonderer Weise beschenkt.

Ihnen von Herzen gesegnete und erfüllte Weihnachtstage – und trotz allem so manche hilfreiche Begegnung – verbunden mit den besten Wünschen für 2021.

Das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Zwiefalter – Alb



Krippenfeiern

Wir möchten Sie auch in diesem Jahr wieder einladen, sich gemeinsam mit den Kindern über das Wunder in dem kleinen Stall bei Bethlehem zu freuen.

Hier noch einmal die Orte und Zeiten der Krippenfeiern in unserer Seelsorgeeinheit:

Zwiefalten Münster:	16.00 Uhr
Hayingen im Naturtheater:	15.00 Uhr
Ehestetten:	15.00 Uhr
Indelhausen Rathausplatz:	17.00 Uhr
Upflamör Dorfplatz:	17.00 Uhr
Aichelau:	16.00 Uhr
Aichstetten:	15.30 Uhr
Wilsingen:	16.00 Uhr

Wir möchten alle Gemeindeglieder einladen,

die Geburt des Herrn im kleinen Stall von Bethlehem gemeinsam zu feiern. Wir beginnen die Weihnachtstage im Münster mit der Christmette am Donnerstag, 24.12.2020 um 22.00 Uhr.

Adveniat-Kollekte 2020

Unter dem Motto „ÜberLeben“ stellt die Adveniat-Aktion Menschen in Lateinamerika und der Karibik in den Mittelpunkt seiner Weihnachtsaktion.

Die Corona-Pandemie trifft die Armen in Lateinamerika mit großer Härte. Durch das Zusammenleben in engen Hütten sind Abstandsregeln nicht einzuhalten. Hygienemaßnahmen sind kaum umsetzbar. Viele Menschen haben ihren Broterwerb verloren. Hunderttausende leiden Hunger. Selten war die Weihnachtskollekte von Adveniat so wichtig wie in diesem Jahr!

Bitte helfen Sie Adveniat dabei – mit Ihrer großzügigen Spende bei der Kollekte am Heiligen Abend und am Weihnachtsfest!

Segnung der Kinder am Fest der Heiligen Familie

Am Sonntag, 27.12.2020 um 10.00 Uhr möchten wir alle Kinder und ihre Eltern zum Gottesdienst im Münster einladen. Auf Wunsch werden bei dieser Feier die Kinder einzeln gesegnet.

Kinder helfen Kindern

Der Weltmissionstag der Kinder möchte den Blick richten auf Mädchen und Jungen auf anderen Kontinenten, für die regelmäßige Mahlzeiten, der Schulbesuch oder ein behütetes Zuhause keine Selbstverständlichkeit sind. Mit ihren Opferkässchen unterstützen unsere Kinder verschiedene Kinderhilfsprojekte weltweit.

Wir bitten die Kinder, ihre Opferkässchen an den Weihnachtstagen zu den Gottesdiensten mitzubringen. Herzlichen Dank!

„Zwischen den Jahren“

Eine kleine Auszeit in den Tagen „zwischen den Jahren“ erwartet Sie wieder am 28.12.2020 um 19:00 Uhr in der St-Stephanus-Kirche in Tigerfeld.

In dieser etwas „anderen Zeit“ laden wir Sie gerne wieder zum besinnlichen Abend nach Tigerfeld ein. Mit schwäbischen Texten, umrahmt von Musik, können Sie dem Alltag ein wenig entfliehen, die Seele baumeln lassen, eigenen Gedanken folgen oder einfach nur genießen.

Aufgrund der aktuellen Regelungen bitten wir um vorherige Anmeldung unter 0 73 88-99 31 88 (Frau Herter). Es gelten die bekannten Hygiene- und Abstandsregeln.

Das Jahr 2020 geht, 2021 kommt

Das Jahr 2020 beschließen wir an Silvester mit der Jahreschlussmesse um 17.00 Uhr im Münster. Wir danken Gott für das vergangene Jahr und für alles, was uns in diesem Jahr geschenkt worden ist.

Am ersten Tag des neuen Jahres feiert die Kirche das Hochfest der Gottesmutter Maria. Zu den Gottesdiensten an diesem Tag, an dem auch der Weltfriedenstag begangen wird, laden wir herzlich ein. Wir haben Grund genug, für den Frieden in der Welt zu beten.

Gottes Liebe spürbar machen und zugleich Entwicklung fördern. – Die Afrika-Kollekte am Neujahrstag

„Damit sie das Leben haben“ (Joh. 10,10) ruft Missio die Gläubigen am Afrikatag zur ältesten weltkirchlichen Kollekte auf. Die Kollekte wird die Ausbildung einheimischer Priester und Schwestern in bedürftigen Diözesen in Afrika unterstützt. Schwerpunkt 2021 ist das Glaubenszeugnis von Schwestern, die sich im Norden Nigerias für Opfer von Boko Haram einsetzen. Herzlichen Dank für Ihre Spende!

Die Spendentüten hierzu werden am 27.12.2020 bei den Gottesdiensten verteilt. Wir bitten um Beachtung.



Sternsingeraktion 2021

– anders als geplant!

Leider muss nun auch die Sternsingeraktion in ihrer gewohnten und liebgewonnenen Form der Corona-Pandemie zum Opfer fallen. Unter den geltenden Regelungen zum Infektionsschutz sind aber weder Vorbereitungstreffen möglich, noch können Kindergruppen aus mehreren Haushalten gebildet werden, die dann von Haus zu Haus ziehen.

Die Sternsingeraktion beschränkt sich deshalb dieses Mal in unserer Seelsorgeeinheit auf die jeweiligen Gottesdienste in unseren Gemeinden am 06.01.2021 (Hayingen am 05.01.2021 und Indelhausen am 10.01.2021). Dort werden auch die Segensaufkleber gesegnet und Sie können diese im Anschluss an den Gottesdienst für Ihre Haustüre mitnehmen.

Wir bitten um Ihre Spende:

Für das Kindermissionswerk und die großartige Arbeit, die es für die Kinder unserer Welt vollbringt, bringt die vielerorts abgesagte Sternsingeraktion große Einbußen mit sich. Wir bitten Sie daher sehr, trotzdem oder vielleicht auch genau deswegen, zu spenden. In diesem Jahr geht die Spende vor allem an Kinder in der Ukraine. Mehr Informationen zu den einzelnen Projekten können Sie auch online unter www.sternsinger.de einsehen.

Spenden können Sie

- im Gottesdienst am 06.01.2021 (Hayingen 05.01.2021, Indelhausen 10.01.2021)
- im Pfarrbüro mit einer zweckgebundenen Spende an die Sternsingeraktion (auch gegen Spendenbescheinigung)
- direkt ans Kindermissionswerk unter www.sternsinger.de

Dafür bereits heute ein herzliches „Vergelt's Gott!“

Segnung von Wasser, Brot, Salz und Kreide

Bei den Gottesdiensten zum „Dreikönigstag“ am 05./06.01.2021 werden nach alter Tradition Wasser, Brot, Salz und Kreide gesegnet. Bitte bringen Sie Ihre Segensgaben zu den Gottesdiensten mit.

Besondere Festtage

Das neue Jahr hat begonnen und in einigen Familien werden bestimmt auch wieder besondere Festtage gefeiert. Auch kirchliche Feste werden dabei sein. Bitte beachten Sie, dass Termine für Taufen, Goldene, Diamantene oder Eiserne Hochzeiten ca. 8 Wochen vorher angemeldet werden, damit wir bei den Planungen darauf Rücksicht nehmen können und uns genügend Zeit zur Vorbereitung dieser Feste bleibt. Eine kirchliche Trauung hat einen Vorlauf von ca. 6 Monaten.

Wir bitten auch Vereine, die bei besonderen Gelegenheiten einen Festgottesdienst oder eine Andacht mit in ihr Programm aufnehmen, uns das **mindestens 8 Wochen vorher** zu melden. Danke!

Keine Anmeldung zu den Sonntagsgottesdiensten in Zwiefalten

Ab sofort müssen Sie sich nicht mehr für die Sonntagsgottesdienste in Zwiefalten anmelden. Dennoch benötigen wir ihre Kontaktdaten. Hierfür können Sie unten stehendes Formular ausschneiden, ausfüllen, mitbringen und in den Briefkasten am Münstereingang einwerfen. Sollten Sie ihr Formular zu Hause vergessen, haben Sie die Möglichkeit, ein solches am Kircheneingang auszufüllen.

Die Kontaktdaten werden benötigt um ggf. Infektionsketten nachzuvollziehen und würden ggf. dem Gesundheitsamt mitgeteilt.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Anwesenheit beim Gottesdienst

Bitte leserlich und vollständig ausfüllen und zum Gottesdienst mitbringen.

Abgabe beim Ordner am Kircheneingang

Name, Vorname: _____

weitere Familienangehörige: _____

Telefonnummer: _____

Straße, Hausnummer: _____

PLZ Wohnort: _____

Vielen Dank. Diese Daten dienen ggfs. dem Infektionsschutz und werden nach einem Monat vom Pfarrbüro vernichtet.

Krankenkommunion – auch im Advent

Gerne besuchen wir unsere kranken Gemeindemitglieder mit der Krankenkommunion. Bitte melden Sie sich im Münsterpfarramt, Tel. 07373/600.

Noch immer

suchen wir einen Aushilfsmesner / eine Aushilfsmesnerin. Um unsere Kirche täglich offen zu halten, benötigen wir einen Schließdienst, der vor allem am Montag bereit ist, diese Aufgabe zu übernehmen. Bitte melden Sie sich beim Münsterpfarramt.

Mörsingen

Sonntag, 20.12.2020 – 4. Adventssonntag

08.45 Uhr **Wort-Gottes-Feier**

Freitag, 25.12.2020 – Weihnachten

– Hochfest der Geburt des Herrn – Adveniat-Kollekte

10.15 Uhr **Wort-Gottes-Feier**

Sonntag, 27.12.2020 – Fest der Heiligen Familie

08.45 Uhr **Eucharistiefeier**

- mit Segnung der Kinder

Freitag, 01.01.2021 – Hochfest der Gottesmutter Maria – Neujahr – Afrikatag

10.15 Uhr **Wort-Gottes-Feier**

Sonntag, 03.01.2021 – 2. Sonntag nach Weihnachten

08.45 Uhr **Eucharistiefeier**

Mittwoch, 06.01.2021 – Erscheinung des Herrn

– Sternsinger-Kollekte

10.15 Uhr **Wort-Gottes-Feier**

- Segnung von Wasser, Brot, Kreide und Salz

Sonntag, 10.01.2021 – Taufe des Herrn

08.45 Uhr **Eucharistiefeier**

Anmeldung zu den Sonntagsgottesdiensten

Bitte melden Sie sich bei Herrn Otto Waidmann, Tel. 663 an.

Upflamör

Sonntag, 20.12.2020 – 4. Adventssonntag

08.45 Uhr **Eucharistiefeier**

Donnerstag, 24.12.2020 – Heiligabend

16.00 Uhr **Wort-Gottes-Feier** auf dem Dorfplatz
anschl. **Krippenfeier**

Samstag, 26.12.2020 – Hl. Stephanus

08.45 Uhr **Eucharistiefeier**

- mit Segnung der Kinder

Samstag, 02.01.2021 – Hl. Basilius d. Große19.00 Uhr **Sonntag-Vorabendmesse**

(Jakob u. Marianne Bayer u. Angeh.)

Mittwoch, 06.01.2021 – Erscheinung des Herrn**– Sternsinger-Kollekte**10.15 Uhr **Wort-Gottes-Feier**

- mitgestaltet von den Sternsinger

- Segnung von Wasser, Brot, Kreide und Salz

**Evangelische Kirchengemeinde Zwiefalten**

Pfarramt

Pfarrer Roland Albeck

Elsa-Brändström-Straße 12

88529 Zwiefalten

Telefon 07373 2885 / Telefax 07373 915347

E-Mail: Pfarramt.Zwiefalten@elkw.de

Evang. Kirchenpflege Zwiefalten- Hayingen

IBAN: DE6764050000001203150

Kreissparkasse Reutlingen

Sprechzeiten Sekretariat für Zwiefalten und Hayingen:

Mittwoch und Donnerstag von 9:30 -11:30 Uhr.

Tel.: 07373 2885, E-Mail: Marina.Koller@elkw.de**Pfarrerin Hanna Gack im Pfarramt Hayingen**

Ehestetter Str. 3, 72534 Hayingen

Tel.: 07386 739, E-Mail: Pfarramt.Hayingen@elkw.de**Urlaubsvertretung**

Pfarrerin Hanna Gack hat vom 27.12.2020-02.01.2021 Urlaub.

Ihre Vertretung übernimmt Pfarrer Markus Häfele aus Mündingen,

Tel. 07395 / 375; E-Mail: markus.haefele@elkw.de**Wochenspruch zum 4. Advent**

„Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich:

Freuet euch! Der Herr ist nahe!“ (Phil 4,4.5b)

Freitag, 18.12.2020

17:00 Uhr Adventsbesinnung im Gemeindehausgarten

in Hayingen

Herzliche Einladung zu einer Adventsandacht draußen für klein und groß.

Im Licht des Feuers und der Kerzen nehmen wir uns Zeit zur Besinnung und lauschen adventlichen Klängen.

Voraussetzung: Warm anziehen, Taschenlampe oder Laterne mitbringen.

Bitte beachten: Auch hier nehmen wir ihre Kontaktdaten auf, achten Sie bitte auf den Abstand, mit Kerzen sind die Stehplätze markiert.

Das Tragen eines Mund-Nasenschutzes draußen ist erforderlich.

Gottesdienst am 4. Advent den 20.12.2020

10:15 Uhr Gottesdienst in der Katharinenkirche in Hayingen

Aktuelle Regelungen zum Gottesdienstbesuch:

Das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung ist während des gesamten Gottesdienstes verpflichtend.

Bitte tragen Sie ihre Kontaktdaten in das Formular auf den Plätzen im Gottesdienst ein, zur Nachverfolgung der Infektionsketten.

Auf Gemeindegesang muss vollständig verzichtet werden.

Falls sie Krankheitssymptome aufweisen, bleiben Sie auf alle Fälle zuhause!

Hinweis: Bitte ziehen Sie sich warm an. Die Heizverordnung aufgrund der Pandemie erfordert das Abschalten der Heizung während des Gottesdienstes.

Gottesdienste an Heilig Abend, Weihnachten und darüber hinaus.

Liebe Gemeindeglieder der Gesamtkirchengemeinde, gerade verändert sich alles sehr schnell und Informationen können schon nicht mehr aktuell sein, wenn das Amtsblatt in den Druck geht.

Kurzfristige Änderungen erfahren Sie auf unserer Homepage <https://www.kirchenbezirk-badurach-muensingen.de/kirchengemeinden/hayingen/> und in den Schaukästen.

Für alle, die in der aktuellen Situation keine Gottesdienste besuchen können gibt es unterschiedliche Angebote.

Wir verweisen auf die Fernsehgottesdienste und auf die vielseitigen Angebote der Landeskirche unter:

<https://www.youtube.com/channel/UCge72-yBJ3a1WSrSjreUo1A>

Im Pfarramt Hayingen erhalten Sie eine Liturgie zum Zuhause feiern für Heilig Abend.

Da der Kapitelsaal als Gottesdienstraum mehr Platz bietet, feiern wir über die Feiertage und auch im neuen Jahr verstärkt Gottesdienste dort.

Damit versuchen wir allen, denen in dieser Zeit den Zuspruch und die frohe Botschaft des Evangeliums guttut und Kraft schenkt, den Gottesdienstbesuch möglich zu machen.

Herzliche Einladung zur Ökumenischen Krippenfeier für Familien im Münster.

Beginn ist um 16.00 Uhr

Eine Anmeldung zu dieser Feier ist in diesem Jahr notwendig.

Bitte melden Sie sich jetzt schon an und befolgen Sie die Beschreibung auf der Homepage, sofern Sie wissen, dass Sie an diesem Gottesdienst teilnehmen wollen.

<https://se-zwiefalter-alb.drs.de/gemeindeleben/gottesdienste-unter-pandemiebedingungen/anmeldung-zum-gottesdienst.html>

Sollten Sie keine Möglichkeit haben, sich online anzumelden, können Sie sich

telefonisch im Münsterpfarramt (07373 600) anmelden.

Anmeldeschluss wird der 22.12.2020, 12.00 Uhr sein.

Eine **Stornierung** der Plätze ist auch online möglich.**Bitte bringen Sie, trotz Anmeldung einen Zettel mit Ihren Kontaktdaten mit**

(Name, Adresse, Telefon), damit klar ist, wer tatsächlich da war.

Christvesper 24.12.2020 – 18 Uhr

Evangelischen Gottesdienst im Zwiefalter Münster

Dies ist der gemeinsame Gottesdienst der

Gesamtkirchengemeinde Zwiefalten-Hayingen.

Hierzu laden wir alle (aus Hayingen, Zwiefalten und den Teilorten) herzlich ein.

Wir sind dankbar, dass wir die Möglichkeit haben, in der jetzigen Situation den Gottesdienstraum unserer katholischen Geschwister zum Feiern an Heilig Abend, zu nutzen.

Freitag, 25.12.2020 - Weihnachten

10:15 Uhr Gottesdienst in Zwiefalten im Kapitelsaal

Samstag, 26.12.2020 - 2. Weihnachtstag

10:15 Uhr Gottesdienst in Zwiefalten im Kapitelsaal,
Kanzeltausch mit Mundingen

Donnerstag, 31.12.2020 - Altjahresabend

17:00 Uhr Gottesdienst in Zwiefalten im Kapitelsaal

18:30 Uhr Gottesdienst in der Katharinenkirche in Hayingen

Sonntag, 3.1.2021 - 2. Sonntag n. d. Christfest

17:00 Uhr Musikalischer Abendgottesdienst in Zwiefalten im Kapitelsaal

Mittwoch, 6.1.2021 - Epiphania

10:15 Uhr Distriktgottesdienst in Zwiefalten im Kapitelsaal mit Pfarrer Christoph Hildebrandt-Ayasse – vom Dienst für Mission, Ökumene und Entwicklung

Samstag, 09.1.2021 – 1. So. n. Epiphania

18:00 Uhr – Abendgottesdienst

(Dafür findet am Sonntag kein Gottesdienst statt)

Mittwoch, 13.1.2020

15:30 Uhr Konfirmandenunterricht im evang. Gemeindehaus Hayingen

Brot für die Welt braucht Ihre Hilfe!

In diesem Jahr werden vermutlich weniger Menschen als sonst die Gottesdienste zu Weihnachten besuchen.

Das bedeutet geringere Kollekten für Brot für die Welt.

Diese Ausfälle haben massive Auswirkungen auf all jene Menschen, die wir mit unseren Projekten erreichen und unterstützen.

Helfen Sie deshalb jetzt mit Ihrer Spende!

Die Spendentütchen können in den Pfarrämtern eingeworfen werden.

Oder Sie überweisen ihre Spende an die Kirchengemeinde oder direkt an Brot für die Welt.

Sie können auch online spenden:

www.brot-fuer-die-welt.de/spende

**Die Winter-Challenge**

Wir als EJW bieten euch die Möglichkeit trotz anstehender Kontaktreduzierung auch die nächsten Wochen über aktiv, kreativ und vernetzt zu bleiben. Gerne könnt ihr euch schon mal den 27.12.20, den 31.12.20, den 03.01.21, den 06.01.21 und den 09.01.21 in eurem Kalender vormerken. Dieses Angebot richtet sich an ganz viele Altersklassen. Auf unserer Homepage www.ejw-bum.de findet ihr diesen Link www.youtube.com/channel/UcKdWMBhj_yHdo0125yE70eA/ zu unserem Erklär-Video, in dem wir euch unsere Idee vorstellen.

**Rat und Tat**

Beratungsstelle für Sozial- und Lebensfragen
Zwiefalten/Hayingen/Pfronstetten

Ich möchte mich bei allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern im Gemeindeverwaltungsverband ganz herzlich bedanken für ihr Engagement und ihre Beharrlichkeit, für Geduld und Freundlichkeit, für Toleranz und Mitmenschlichkeit, für Hilfe und Unterstützung dort, wo sie nötig ist. Es ist keineswegs selbstverständlich, in dieser schwierigen Zeit die Not anderer auch zu sehen und entsprechend zu handeln.

Gute Wünsche für eine ruhige und besinnliche Weihnachtszeit und neue Hoffnung für Jahr 2021 - und weiterhin viel Freude an der Begegnung und Kraft für die Unterstützung derer, die sie benötigen. Und in erster Linie Gesundheit für Sie selber!

Ein herzlicher Dank auch den drei Gemeindeverwaltungen für die stets gute Zusammenarbeit und Kooperation im Sinne der betroffenen Menschen.

Kontakt :

Christa Herter-Dank, Telefon: 07373 / 921 26 40

Handy: 0152 53 45 77 64; e-mail: info@ratundtat-zwiefalten.de

Vereine und Organisationen**DRK Ortsverein Zwiefalten-Pfronstetten****Zum Jahresende**

bedanken wir uns bei Ihnen allen recht herzlich für Ihre Unterstützung in diesem besonderen Jahr 2020, sei es bei unserer Jahressammlung, bei unseren Blutspendeaktionen und unserem recht erfolgreichen Spendeaufruf für unser neues Einsatzfahrzeug. Herzlichen Dank an alle Spenderinnen und Spender sowie an alle unsere Helferinnen und Helfer.

Wir wünschen Ihnen allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und für das neue Jahr 2021 alles Gute und bleiben Sie gesund!

Ihr DRK Ortsverein Zwiefalten-Pfronstetten

Kolpingsfamilie Zwiefalten

Bei allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern von Kolping, Kolpingjugend, Altkolping und Fanfarenzug möchten wir uns für die Treue in diesem Jahr 2020 bedanken.

Vielen Dank für Eure Verbundenheit und die vielen freundschaftlichen Zeichen in diesem besonderen Jahr 2020 !

„Wir bleiben zusammen !“

Mut tut gut ! - auch diesen Slogan brauchen wir jetzt dringend, um mit Vernunft und Zuversicht mit dieser Krise und den bitter notwendigen Einschränkungen umzugehen. Es gibt heute so viele Möglichkeiten, einander zu grüßen, sich mitzuteilen und Gefühle zu vermitteln.

„Steht auf und gebt der Welt ein Lebenszeichen. In jedem von Euch brennt dasselbe Licht. Noch ist es dunkel; doch die Nacht wird weichen. Schenkt der Welt ein menschliches Gesicht !“ (Musical: Kolpings Traum)

Bleibt gesund !

Wir wünschen Euch allen mit Euren Familien und Angehörigen:

ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest

und ein ebenso **friedvolles, gesundes und auch erfolgreiches Neues Jahr 2021 !**

Im Namen der Vorstandschaft

Josef Ott

ALTKOLPING - TREFF



Liebe Freunde des Altkolping-Treffs,

da in diesem Jahr viele unserer vorgesehenen Zusammenkünfte, so auch unsere „Adventliche Stunde“, leider ausfallen mussten, möchte ich Euch auf diesem Wege meine Grüße und guten Wünsche übermitteln.

Ich wünsche Euch sowie Euren Angehörigen trotz oder gerade wegen der besonderen Umstände



Frohe und gesegnete Weihnachten!



Im Neuen Jahr 2021 mögen Zuversicht, Glück, Zufriedenheit und Gottes Segen Euer ständiger Begleiter sein. **Bleibt oder werdet gesund!**

In freundschaftlicher Verbundenheit mit herzlichem „Treu Kolping“

Euer Erich Schmid

Musikkapelle Zwiefalten e. V.



Rückblick Schupfnudelverkauf:

Leider konnten bzw. durften wir den Schupfnudelverkauf am vergangenen Wochenende aufgrund der Landes-Verordnung nicht mehr durchführen. Es war auch für uns äußerst kurzfristig, sodass wir eine Absage nicht mehr rechtzeitig durchführen konnten. Wir bitten daher um Entschuldigung und Verständnis für die kurzfristige Absage. Wir hoffen, den Verkauf zu geraumer Zeit nachholen zu können. Aufgeschoben ist nicht aufgehoben. Wir danken der Gemeindeverwaltung für die Genehmigung und Erlaubnis für den Verkauf. Da unser Neujahrskonzert ebenfalls zum geplanten Zeitpunkt nicht stattfinden wird, planen wir ein Konzert voraussichtlich im Monat April ein.

Auf diesem Weg wünschen wir allen - auch wenn es schwerfällt während des Lock Downs - ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Wir hoffen, dass **wir alle gesund bleiben und uns im Jahr 2021 dann wiedersehen.**

Ihre MUSIKKAPELLE ZWIEFALTEN e.V.
Manfred Steinhardt
Schriftführer

PARTNERSCHAFTSVEREIN ZWIEFALTEN - LA TESSOUALLE



Liebe Freunde der Partnerschaft,

Das Jahr 2020 liegt nun fast hinter uns und wir dürfen auf die zaghafte Rückkehr des „frühesten Frühlings“ hoffen. Unser Blick gilt mit Zuversicht auf 2021 verbunden mit der Hoffnung, dass die Dinge sich zum Guten wenden.

Ein schweres Jahr, mit vielen Entbehrungen und harten Einschnitten in unserem gewohnten Partnerschaftsgeschehen. Die Erwachsenenfahrt, Jugendfahrt und zuletzt unser aller geliebter Adventsmarkt mussten abgesagt und auf die kommenden Jahre verschoben werden. Dies alles ist zu verkraften, und wird uns in unserer langjährigen und tiefverwurzelten Freundschaft mit La Tessoualle keinen Einbruch bescheren.

Allerdings wurden mit den Reisebeschränkungen gewohnte Versorgungstrecken zwischen Zwiefalten und La Tessoualle gekappt. Unsere Freunde in La Tessoualle konnten nicht wie gewohnt, auf die Versorgung mit frischem Bier der Zwiefalter Klosterbräu durch die Mistelfahrer hoffen. Auch unser Weinlager für den Verkauf mussten wir stark reduzieren, da wir nicht mehr lieferfähig waren.

Die Mistelfahrer organisierten einen Transport per Spedition, gefüllt mit Weihnachtsgeschenken und das in Frankreich vermisste Zwiefalter Bier. Mit dem Rücktransport erwarten wir in

den nächsten Tagen Wein und können Ihnen, rechtzeitig für die Festtage, wieder unser gewohntes Sortiment an französischen Weinen anbieten.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien gesegnete Weihnachten, ein glückliches und gesundes Jahr 2021 mit hoffentlich wieder schönen Begegnungen mit unseren Freunden aus La Tessoualle.

Es lebe La Tessoualle es lebe Zwiefalten es lebe die deutsch französische Partnerschaft.

Das Komitee
Klaus Fischer



Turn- und Sportgemeinschaft 1894 Zwiefalten e. V.

TSG kooperiert mit dem Fitnessstudio Fit +

Exklusive Vorteile für TSG Mitglieder

Zum Ende des Jahres gibt es endlich mal wieder etwas Erfreuliches zu berichten. Wir konnten uns mit dem neuen Zwiefalter Fitnessstudio, Fit +, auf eine Kooperation einigen, die alle unseren Mitgliedern sehr attraktive Konditionen für eine Mitgliedschaft gewährt.

Ganz konkret bekommen ab sofort alle Mitglieder der TSG Zwiefalten beim Abschluss eines 24 Monatsvertrages, 20 % Rabatt auf den monatlichen Beitrag. Statt regulär für 30,- €/Monat könnt Ihr nun also für 24,- €/Monat trainieren.

Zur Kontaktaufnahme könnt Ihr direkt auf das Team von Fit + zugehen, am besten über E-Mail (info@fitplus-club.de), Facebook oder Instagram. Alle weiteren Infos zum Studio findet Ihr unter: zwiefalten.fitplus-club.de

Wir freuen uns, dass wir unseren Mitgliedern nun auch im Individualsportbereich attraktive Vorteile vor Ort ermöglichen können. Ein großes Dankeschön geht hierfür natürlich an das Team von Fit +.

Das Jahr 2020 neigt sich dem Ende zu. Wir wollen hier nochmal die Gelegenheit nutzen und uns bei allen unseren Mitglieder*innen, ehrenamtlichen Übungsleiter*innen, Helfer*innen und bei allen Freunden der TSG Zwiefalten recht herzlich bedanken. Nur durch das Engagement und das Mithelfen jedes Einzelnen ist der Betrieb unseres Vereines möglich – Vielen Dank. Wir alle hoffen, dass wir im Laufe des nächsten Jahres unser vielfältiges Sportangebot wieder wie gewohnt anbieten und aktiv dazu beitragen, dass Jung und Alt in Zwiefalten wieder sportlich aktiv sein können. Bis dahin wünschen wir euch allen ein gesegnetes Weihnachtsfest im Kreise eurer Liebsten, einen guten Start in das Jahr 2021, und - vor allem - bleibt Gesund.

Der Vereinsausschuss



CDU - Gemeindeverband Zwiefalten

Liebe Mitbürger, Freunde und Mitglieder,

zum ausgehenden Jahr möchten wir uns ganz herzlich auch im Namen der Mandatsträger (MdB Donth, MdL Röhm, KR Aierstock sowie der Gemeinderäte der CDU-BWV) für Ihre Unterstützung, Ihr Interesse und für Ihr Vertrauen bedanken. Es war wirklich kein einfaches Jahr. Unsicherheiten, Sorgen und Nöte werden sich auch in den nächsten Monaten noch fortsetzen. Wir hoffen für uns alle, diese Krise heil zu überstehen.

Wir werden uns bemühen, auch in diesem kommenden Jahr unsere politische Arbeit zu verrichten; zum Wohle der Gemeinde und ihrer Einwohner.

Wir wünschen Ihnen allen mit Ihren Familien und Angehörigen:

**Friedvolle und Gesegnete
Weihnachten**

sowie ein **Gesundes, Glückliches
und Erfolgreiches Neues Jahr 2021 !**



Josef Ott, Maria Knab-Hänle, Gebhard Aierstock, Wolfgang Schwarz, Bruno Auchter, Kurt Betz, Daniel Burgmayer

Aktuell und Wissenswertes

Schnelle Hilfe für Familien in Not

... damit Ihr Haushalt bestens weiterläuft

Sie können wegen Krankheit, Unfall, Schwangerschaft oder Entbindung Ihren Haushalt und Ihre Kinder nicht mehr versorgen? Wir helfen Ihnen mit Fachkräften aus Ihrer Region. Die Kosten werden von der Krankenkasse oder anderen Sozialversicherungen übernommen.

Rufen Sie uns noch heute an. Wir besprechen mit Ihnen alle Möglichkeiten und helfen umgehend.

cura familia - Familienpflege, Dorfhilfe und Betriebshilfe
im Verband Katholisches Landvolk

Einsatzleitung:

Tanja Friedrich Tel.: 0711-9791-4623

Barbara Rasokat Tel.: 0711-9791-4625

Monika Waldmann Tel.: 0711-9791-4624

Jahnstr. 30 in 70597 Stuttgart
e-mail cura-familia@landvolk.de
Internet www.cura-familia.de

Per Klick zum Gig – 4. Advent

Schon ist es so weit, der 4. Advent steht vor der Tür und somit das letzte Adventskalender-Türchen des Chores Hay-Fidelity. Wie versprochen, können Sie sich mit uns auf ein deutsches, modernes Weihnachtslied freuen. Es ist geschafft, die stressige Vorweihnachtszeit geht dem Ende zu. Endlich können wir nach Hause und zur Ruhe kommen und uns eine Auszeit gönnen.

Unter www.chor-hayfidelity.de oder über die Webseite unseres Dirigenten www.zmeck-music.de geht dieses Chor-Video am 4. Advent online. Die bisherigen Videos sind natürlich weiterhin auf unseren Webseiten online. Wir bedanken uns ganz herzlich für die vielen Klicks und das Feedback und freuen uns, dass wir die diesjährige Adventszeit gemeinsam mit Ihnen virtuell verbringen durften.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben ein wunderschönes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr 2021.